



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# LEITFADEN FÜR JUGENDTRAINER ZUR VERBESSERUNG DER DIGITALEN SOFT SKILLS VON JUGENDLICHEN



## R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996



# Leitfaden für Jugendtrainer zur Verbesserung der digitalen Soft Skills von Jugendlichen

---

## LEITFADEN FÜR TRAINER

### Design

Indepcie SCA (Spanien)

### Projekt Partnerschaft

Bilim ve Insan Vakfı (Türkei)

Euro-Net (Italien)

Indepcie SCA (Spanien)

ESICA (Österreich)

### Projekt-Koordinator

Bilim ve Insan Vakfı (Türkei)

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Publikation stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.



# Inhaltsverzeichnis

## 04 Einführung

## 07 Kapitel I

Wie man mit Jugendlichen digitale Geschichten erzählt, um das eigene digitale Selbst zu stärken

## 26 Kapitel II

Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

## 38 Kapitel III

Wie man authentischen und ansprechenden Inhalt erstellt und nutzt, um eine effektive Online-Interaktion zu erreichen?

## 64 Kapitel IV

Wie man virtuelle Teamarbeit etabliert, die Organisation verbessert und Ressourcen online teilt, um die Online-Kommunikation zu verbessern

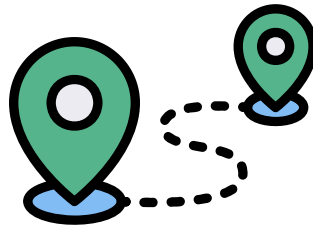
## 80 Kapitel V

Wie erreicht man effektives Online-Zeitmanagement und die Ziele erreicht?

## Einführung

Das dritte Ergebnis des Projekts Digi4you besteht aus einem **Leitfaden für Jugendtrainer** zur Verbesserung der digitalen und sozialen Fähigkeiten junger Menschen. Die Hauptziele des Leitfadens sind:

- Verbesserung der Kompetenzen von Jugendtrainern im Umgang mit Konzepten und Techniken für digitale Fähigkeiten.
- Jugendbetreuer sollen durch den Einsatz von IKT-Werkzeugen ihre kognitiven Fähigkeiten und die Vermittlung von Soft Skills verbessern können.



Der Leitfaden ist in die folgenden 5 Kapitel unterteilt:

1. Wie man mit Jugendlichen **digitale Geschichten erzählt**, um das eigene digitale Selbst zu stärken
2. Wie man **digitale Portfolios** erstellt und für die Beschäftigungsfähigkeit nutzt
3. Wie Sie **authentische und ansprechende Inhalte** für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen können
4. Wie Sie **virtuelle Teamarbeit** aufbauen, die Organisation verbessern und Ressourcen online gemeinsam nutzen können
5. Wie Sie ein effektives Online-Zeitmanagement betreiben und Ihre Ziele erreichen



## Inhalt

Jedes Kapitel hat die folgende **Struktur**:

1. Einführung
2. Lernergebnisse
3. Inhalt: Auswirkungen und Nutzen  
Konsequenzen
4. Wie man diese Fähigkeit entwickelt
5. Schlussfolgerungen

Die **Zielgruppen** für dieses dritte Projektergebnis sind Jugendarbeiter und Jugendkoordinatoren, die NEETs trainieren. Die Materialien können auch von Lehrern, Trainern, Schulleitern, psychologischen Beratern, Akademikern in der Lehrerausbildung, Bildungszentren und Bildungs-NGOs für die persönliche Entwicklung genutzt werden.





Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# KAPITEL I

## WIE MAN DIGITALE STORYTELLING MIT JUGENDLICHEN NUTZT, UM EINE EFFEKTIVE DIGITALE SELBSTDARSTELLUNG ZU ERREICHEN



### R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996





# Wie man mit Jugendlichen digitale Geschichten erzählt, um das eigene digitale Selbst zu stärken

Bilim ve İnsan Vakfı (Türkei)

## Einführung

Im heutigen digitalen Zeitalter ist die Ausstattung junger Menschen mit **digitalen Fähigkeiten und Kompetenzen** entscheidend für ihren Erfolg auf dem Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft insgesamt. Technisches Training allein reicht jedoch nicht aus. Soft Skills wie Kommunikation, Teamarbeit und Kreativität sind ebenfalls wichtig, um in der digitalen Welt erfolgreich zu sein. Digitales Geschichtenerzählen ist ein leistungsfähiges Werkzeug, das Jugendtrainer nutzen können, um sowohl digitale als auch soziale Fähigkeiten zu entwickeln.

Digitales Storytelling ist eine Technik, die **digitale Werkzeuge** einsetzt, um Geschichten zu erzählen, indem sie Erzählungen mit Multimedia-Elementen wie Bildern, Audio und Video erstellt. Diese Methode vermittelt effektiv Informationen, Emotionen und fördert das Lernen, während sie junge Menschen einbindet und **Kreativität und wichtige Fähigkeiten fördert**.

Dieses Kapitel befasst sich mit dem **Potenzial** des digitalen Geschichtenerzählens für die Entwicklung der **digitalen Fähigkeiten und des Selbstbewusstseins** junger Menschen und bietet gleichzeitig einen Leitfaden für Jugendtrainer, um digitales Geschichtenerzählen effektiv in ihre Trainingsprogramme einzubauen. Es untersucht die **Vorteile** des digitalen Geschichtenerzählens, bietet eine Anleitung zum Erstellen digitaler Geschichten und gibt **Tipps** zum effektiven Einsatz dieses Ansatzes in Trainingsprogrammen für Jugendliche. Das Kapitel stellt außerdem erfolgreiche **Initiativen** zum digitalen Geschichtenerzählen vor und bietet **Ressourcen**, die Trainern den Beginn erleichtern.

Zu Beginn möchten wir die Leser ermutigen, über ihre Erfahrungen als Trainer von Jugendlichen und den Einsatz von Geschichtenerzählen in ihren Trainingsprogrammen nachzudenken. Die Reflektion über die Wirksamkeit des Geschichtenerzählens kann Einblicke in die potenzielle Wirkung des digitalen Geschichtenerzählens geben und die Leser auf die in diesem Kapitel diskutierten Erkenntnisse und Strategien vorbereiten.

In diesem Leitfaden bieten wir Ihnen **Schritt-für-Schritt-Anleitungen** für die Erstellung einer digitalen Geschichte, von der Planung und dem Verfassen eines Drehbuchs über die Einbindung von Multimedia-Elementen bis hin zur Veröffentlichung des Endprodukts. Wir teilen auch **bewährte Praktiken** für den effektiven Einsatz des digitalen Geschichtenerzählens in Trainingsprogrammen für Jugendliche, wie z.B. die Festlegung klarer Lernziele, die Auswahl geeigneter digitaler Werkzeuge und die Schaffung einer unterstützenden Lernumgebung.

Am Ende dieses Kapitels werden die Leser besser verstehen, wie digitales Geschichtenerzählen als Werkzeug eingesetzt werden kann, um die digitalen Fähigkeiten junger Menschen zu verbessern und ihre persönliche Entwicklung zu unterstützen. Also, lassen Sie uns eintauchen und **die Macht des digitalen Geschichtenerzählens** erkunden!



## Wie man das digitale Geschichtenerzählen mit Jugendlichen für eine effektive digitale Selbstdarstellung nutzt

### Lernergebnisse

Am Ende dieses Kapitels werden Sie in der Lage sein:

- Verstehen Sie die **Vorteile** des digitalen Geschichtenerzählens als Werkzeug für die Entwicklung der digitalen Fähigkeiten und des Selbstbewusstseins junger Menschen:
  - Am Ende dieses Kapitels werden die Leser die Vorteile des Einsatzes von digitalem Geschichtenerzählen in Trainingsprogrammen für Jugendliche besser verstehen. Sie werden lernen, wie digitales Geschichtenerzählen als Werkzeug eingesetzt werden kann, um junge Menschen in den Lernprozess einzubinden, Kreativität zu fördern, soziale Fähigkeiten aufzubauen und digitale Kompetenzen zu entwickeln.
- Beschreiben Sie die **Schritte**, die zur Erstellung einer digitalen Geschichte gehören, von der Planung und dem Verfassen eines Drehbuchs bis hin zur Einbindung von Multimedia-Elementen und der Veröffentlichung des Endprodukts:
  - Die Leser lernen die wesentlichen Schritte bei der Erstellung einer digitalen Geschichte. Sie lernen, wie man eine Geschichte plant und strukturiert, Skripte entwickelt, Multimedia-Elemente wie Bilder, Audio und Video einsetzt und das Endprodukt effektiv präsentiert.
- Identifizieren Sie **bewährte Praktiken** für den effektiven Einsatz des digitalen Geschichtenerzählens in Trainingsprogrammen für Jugendliche, einschließlich der Festlegung klarer Lernziele, der Auswahl geeigneter digitaler Werkzeuge und der Schaffung einer unterstützenden Lernumgebung:
  - Readers will understand how to effectively use digital storytelling in youth training programs. They will learn how to set clear learning objectives, select appropriate digital tools, and create a supportive learning environment that fosters creativity and engagement among NEETs.
- Evaluate the **impact** of digital storytelling on engaging young people in the learning process, promoting creativity, and building soft skills such as communication and teamwork:
  - Die Leser lernen, wie sich digitales Geschichtenerzählen auf den Lernprozess auswirken, die Kreativität fördern und Soft Skills wie Kommunikation und Teamarbeit aufbauen kann. Sie werden die Auswirkungen des digitalen Geschichtenerzählens auf das Engagement von NEETs im Lernprozess bewerten und Wege aufzeigen, wie dieser Ansatz zum Aufbau wesentlicher Fähigkeiten genutzt werden kann.





- Präsentieren Sie erfolgreiche **Initiativen** zum digitalen Geschichtenerzählen und nutzen Sie **Ressourcen**, um das digitale Geschichtenerzählen in Trainingsprogramme für Jugendliche einzubinden:
  - Die Leser werden erfolgreiche Initiativen zum digitalen Geschichtenerzählen kennenlernen und lernen, wie sie diese in ihre Trainingsprogramme für Jugendliche einbauen können. Sie haben Zugang zu Ressourcen wie Vorlagen, Fallstudien und Werkzeugkästen, die ihnen helfen, digitales Geschichtenerzählen effektiv umzusetzen.
- Reflektieren Sie Ihre **persönlichen Erfahrungen** als Trainer für Jugendliche und setzen Sie Geschichtenerzählen effektiv in Trainingsprogrammen ein, um NEETs für die digitale Welt zu begeistern:
  - Die Leser werden über ihre persönlichen Erfahrungen als Trainer von Jugendlichen nachdenken und die Wirksamkeit des Geschichtenerzählens in ihren Trainingsprogrammen bewerten. Sie lernen, wie sie digitales Geschichtenerzählen effektiv in ihre Programme einbinden können, um NEETs für die digitale Welt zu begeistern und ihre digitalen Fähigkeiten und persönliche Entwicklung zu fördern.



## Wie man das digitale Geschichtenerzählen mit Jugendlichen für eine effektive digitale Selbstdarstellung nutzt

### Inhalt: Auswirkungen und Vorteile

Das digitale Geschichtenerzählen bietet **einen einzigartigen Ansatz** zur Entwicklung digitaler und sozialer Fähigkeiten bei jungen Menschen. Durch die Einbeziehung dieser Technik in Trainingsprogramme können Jugendbetreuer den Lernenden **eine ansprechende und kreative Möglichkeit** bieten, ihre Kompetenzen zu verbessern.

Die **Vorteile** des digitalen Geschichtenerzählens für die Entwicklung digitaler Fähigkeiten liegen auf der Hand. Digitales Geschichtenerzählen ermöglicht es Lernenden, verschiedene digitale Werkzeuge und Technologien wie Audio- und Videobearbeitungssoftware zu erkunden, was ihre **digitalen Fähigkeiten** verbessern kann. Indem sie den Umgang mit diesen Werkzeugen lernen, können junge Menschen ihre Fähigkeiten in den Bereichen digitales Marketing, Erstellung von Inhalten und anderen wichtigen digitalen Fähigkeiten verbessern.

Darüber hinaus kann digitales Geschichtenerzählen jungen Menschen helfen, **Soft Skills** zu entwickeln, die für den Erfolg im digitalen Zeitalter unerlässlich sind. So können die Lernenden beispielsweise ihre kommunikativen Fähigkeiten trainieren, indem sie ihre Geschichten einem Publikum präsentieren und Feedback und Anregungen erhalten. Digitales Geschichtenerzählen kann den Lernenden auch helfen, in **einer Teamarbeit Fähigkeiten** zu entwickeln, indem sie gemeinsam an einer fesselnden Geschichte arbeiten.

Einer der Hauptvorteile des digitalen Geschichtenerzählens ist sein Potenzial zur Förderung des **Selbstbewusstseins** und des **kulturellen Bewusstseins**. Indem sie über ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven nachdenken, können die Lernenden einen Einblick in sich selbst und ihre Gemeinschaften gewinnen. Sie können auch lernen, andere kulturelle Perspektiven und Erfahrungen zu schätzen und zu respektieren, was das interkulturelle Verständnis und die Empathie fördert.



Außerdem kann digitales Geschichtenerzählen jungen Menschen helfen, Selbstvertrauen aufzubauen und ihr Selbstwertgefühl zu verbessern. Durch das Erstellen und Teilen ihrer Geschichten können die Lernenden Anerkennung und Bestätigung für ihre Arbeit erhalten. Dies kann zu einem Gefühl der Erfüllung und des Stolzes führen, was sich positiv auf ihr allgemeines Wohlbefinden auswirken kann.

Die Vorteile des digitalen Geschichtenerzählens gehen über die persönliche Entwicklung hinaus. Durch die Förderung von Kreativität und Innovation kann das digitale Geschichtenerzählen zur Entwicklung neuer Produkte, Dienstleistungen und Ideen führen. Dies kann das Wirtschaftswachstum ankurbeln und zum sozialen und kulturellen Fortschritt beitragen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass digitales Geschichtenerzählen eine Reihe von Vorteilen für die Entwicklung digitaler und sozialer Fähigkeiten bei jungen Menschen bietet. Indem es eine ansprechende und kreative Art des Lernens bietet, kann digitales Geschichtenerzählen digitale Kompetenz, Teamarbeit, Kommunikation, kulturelles Bewusstsein und Selbstbewusstsein fördern. Diese Kompetenzen können junge Menschen auf zukünftige Beschäftigungsmöglichkeiten vorbereiten, ihre allgemeine Lebensqualität verbessern und die soziale und kulturelle Integration fördern.



## Wie man das digitale Geschichtenerzählen mit Jugendlichen für eine effektive digitale Selbstdarstellung nutzt

### Konsequenzen

Der Mangel an digitalen und sozialen Fähigkeiten kann für junge Menschen in der heutigen Arbeits- und Bildungswelt **schwerwiegende Konsequenzen** haben. Das Tempo des technologischen Wandels bedeutet, dass digitale Fähigkeiten immer wichtiger für die Beschäftigungsfähigkeit werden, und die Unfähigkeit, mit diesen Veränderungen Schritt zu halten, kann zu **verpassten Chancen und Karrierestagnation** führen.

Darüber hinaus kann das Fehlen von Soft Skills zu **Schwierigkeiten** bei der Kommunikation, Teamarbeit und Problemlösung führen, was es schwierig macht, in der digitalen Welt effektiv zu arbeiten. Unzureichende soziale Fähigkeiten können auch zu einem geringeren Selbstwertgefühl, Selbstvertrauen und einer geringeren Motivation führen, was sich letztlich auf die Lebensqualität junger Menschen insgesamt auswirken kann.

Die negativen Folgen eines Mangels an digitalen und sozialen Fähigkeiten können weitreichend sein. So kann es für junge Menschen, denen diese Kompetenzen fehlen, schwierig sein, einen Arbeitsplatz zu finden, insbesondere in wettbewerbsintensiven Branchen, in denen digitale Fähigkeiten sehr gefragt sind. Dies kann zu **finanziellen Schwierigkeiten** führen, z. B. zu Schwierigkeiten, Rechnungen und Schulden zu bezahlen, was sich negativ auf die psychische Gesundheit und das Wohlbefinden auswirken kann.

Moreover, the inability to keep up with technological advancements can lead to **feelings of exclusion and disconnection from society**, particularly for young people who are already marginalized or socially isolated. The inability to communicate effectively, collaborate with others, or solve problems can also hinder social and cultural integration, ultimately leading to further isolation and a reduced sense of belonging.

Der Mangel an digitalen und sozialen Fähigkeiten kann sich auch auf die Fähigkeit junger Menschen auswirken, **Zugang zu wichtigen Dienstleistungen und Ressourcen zu erhalten**. Ohne angemessene digitale Fähigkeiten haben junge Menschen zum Beispiel Schwierigkeiten, auf Online-Lernressourcen zuzugreifen oder sich online für Jobs zu bewerben. Dies kann dazu führen, dass sie Chancen verpassen und weniger in der Lage sind, voll an der Gesellschaft teilzunehmen.





Hier sind einige weitere Folgen **des Mangels an digitalen und sozialen Fähigkeiten** für junge Menschen:

- **Verminderte Beschäftigungsfähigkeit:** Der Mangel an digitalen und sozialen Fähigkeiten kann es für junge Menschen schwierig machen, einen Arbeitsplatz zu finden und zu behalten. Dies kann zu finanzieller Instabilität und einer geringeren Fähigkeit führen, langfristige Ziele zu erreichen.
- **Eingeschränkte Karriereaussichten:** Ohne die erforderlichen digitalen und sozialen Fähigkeiten haben junge Menschen Schwierigkeiten, beruflich voranzukommen, was ihre Verdienstmöglichkeiten und ihre berufliche Entwicklung einschränkt.
- **Erhöhtes Risiko der Arbeitslosigkeit:** Das schnelle Tempo des technologischen Wandels bedeutet, dass bestimmte Arbeitsplätze obsolet werden. Ohne digitale und soziale Fähigkeiten besteht für junge Menschen ein höheres Risiko, ihren Arbeitsplatz aufgrund von Automatisierung oder anderen technologischen Fortschritten zu verlieren.
- **Geringere Wettbewerbsfähigkeit:** In einem zunehmend globalisierten Arbeitsmarkt sind digitale und soziale Fähigkeiten unerlässlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Ohne diese Kompetenzen kann es für junge Menschen schwierig sein, mit Kandidaten zu konkurrieren, die über die erforderlichen Fähigkeiten verfügen.
- **Soziale Ausgrenzung:** Die Unfähigkeit, mit den technologischen Fortschritten Schritt zu halten, kann zu Gefühlen der Ausgrenzung und des Abkoppelns von der Gesellschaft führen. Jungen Menschen, denen es an digitalen und sozialen Fähigkeiten mangelt, fällt es möglicherweise schwer, mit anderen in Kontakt zu treten, so dass es schwieriger wird, Beziehungen zu knüpfen und ein Gemeinschaftsgefühl aufzubauen.
- **Verminderte Anpassungsfähigkeit:** In der Welt von heute ist Anpassungsfähigkeit der Schlüssel. Ohne digitale und soziale Fähigkeiten haben junge Menschen Schwierigkeiten, sich an veränderte Umstände anzupassen, was ihre Fähigkeit einschränkt, die Herausforderungen des digitalen Zeitalters zu meistern..

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Mangel an digitalen und sozialen Fähigkeiten **weitreichende Konsequenzen** für junge Menschen haben kann. Diese Folgen können ihre Beschäftigungsfähigkeit, ihre Karriereaussichten, ihre Wettbewerbsfähigkeit, ihre soziale und kulturelle Integration und ihre Fähigkeit, sich an veränderte Umstände anzupassen, beeinträchtigen. Indem wir dem Training digitaler und sozialer Fähigkeiten für junge Menschen Priorität einräumen, können wir ihnen helfen, diese Herausforderungen zu bewältigen und eine bessere Zukunft für sich selbst und ihre Gemeinschaften aufzubauen.



## Wie man das digitale Geschichtenerzählen mit Jugendlichen für eine effektive digitale Selbstdarstellung nutzt

### Workshop-1: Digitales Geschichtenerzählen für die Entwicklung von Jugendlichen

**Duration:** 3 Stunden

**Zielsetzung:**

- Jugendliche in das Konzept des digitalen Geschichtenerzählens und dessen Vorteile für die persönliche und berufliche Entwicklung einzuführen.
- Vermittlung praktischer Fähigkeiten und Werkzeuge für die Erstellung überzeugender digitaler Geschichten.
- Entwicklung von Teamarbeit, Kommunikation und Problemlösungsfähigkeiten durch gemeinschaftliche Aktivitäten im Geschichtenerzählen.

**Materialien:**

- Schreibmaterial (Papier, Kugelschreiber/Bleistifte)
- Software zum digitalen Geschichtenerzählen (z. B. Adobe Spark, iMovie)
- Multimedia-Materialien (z.B. Bilder, Audio, Video)

**Aktivitäten:**

#### 1. Einführung (15 Minuten)

- Aktivität zum Kennenlernen (Ice-Breaker) der Teilnehmer und zur Schaffung einer angenehmen Lernumgebung.
- Kurze Präsentation über das Konzept des digitalen Geschichtenerzählens und seine Vorteile für die persönliche und berufliche Entwicklung.

#### 2. Entwicklung von Geschichten-Ideen (30 Minuten)

- Moderieren Sie ein Brainstorming, um Ideen für Geschichten zu einem bestimmten Thema zu entwickeln.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, über den Tellerrand zu schauen und kreativ zu sein.

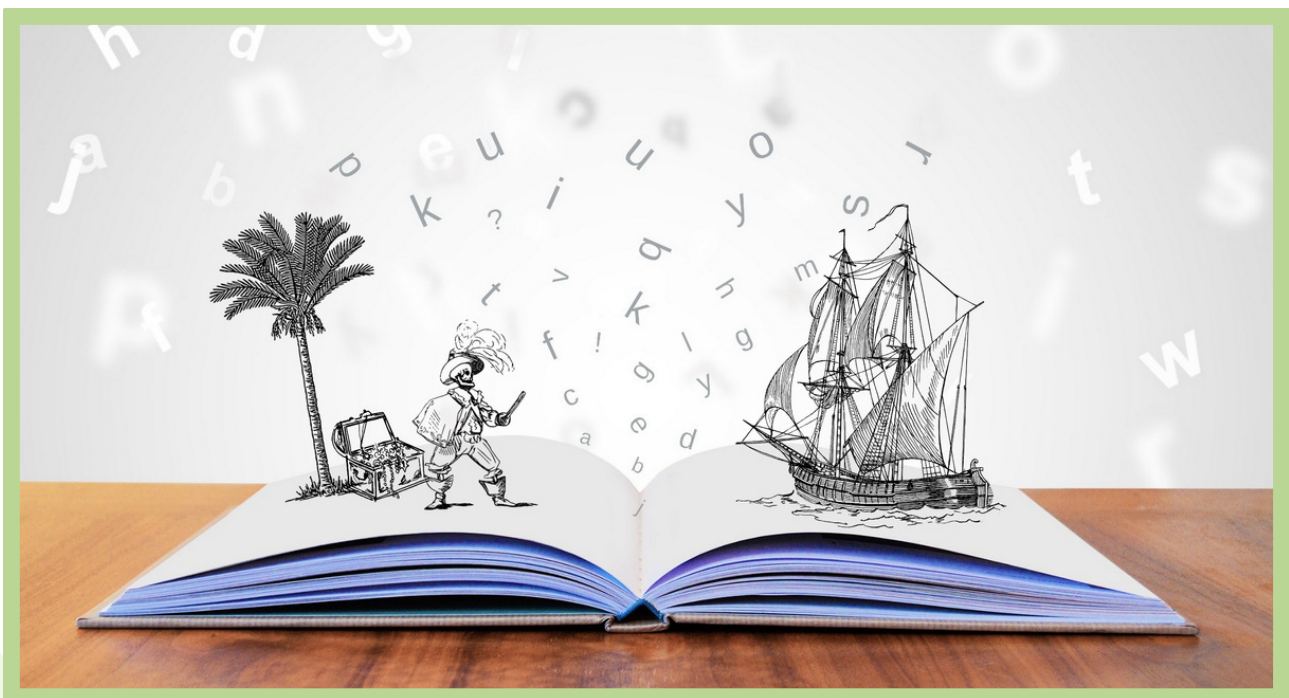


### 3. Die Geschichte schreiben (45 Minuten)

- Geben Sie Anleitung zur Strukturierung einer Geschichte und zur Entwicklung einer Handlung.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, über ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven nachzudenken, um authentische und aussagekräftige Geschichten zu erstellen.
- Moderieren Sie Gruppen-Feedback-Sitzungen, um den Teilnehmern zu helfen, ihre Geschichten zu verfeinern.

### 4. Die digitale Geschichte erstellen (1 Stunde)

- Bieten Sie praktische Anwendung von Werkzeugen und Software für das digitale Geschichtenerzählen an.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, multimediale Elemente wie Bilder, Audio und Video einzubeziehen, um das Geschichtenerzählen zu verbessern.
- Moderieren Sie Gruppen-Feedback-Sitzungen, um den Teilnehmern zu helfen, ihre digitalen Geschichten zu verfeinern.



## 5. Austausch und Reflexion (30 Minuten)

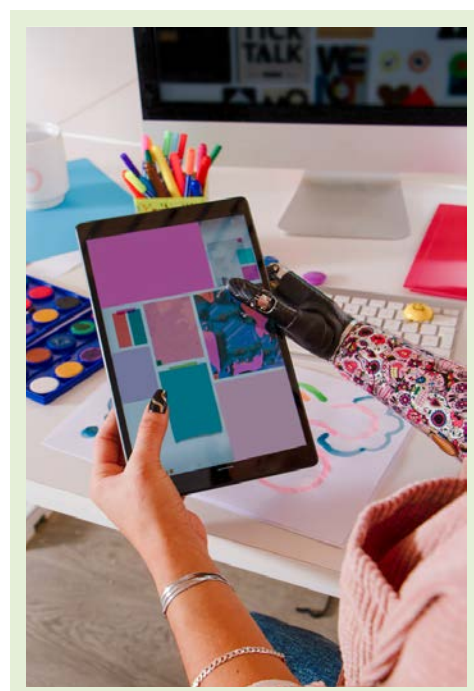
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, ihre digitalen Geschichten mit der Gruppe zu teilen.
- Leiten Sie eine Reflexionsrunde in der Gruppe ein, um den Prozess der Erstellung digitaler Geschichten, einschließlich der Herausforderungen und Erfolge, zu diskutieren.
- Geben Sie den Teilnehmern Feedback und Ermutigung, damit sie ihre Fähigkeiten weiter ausbauen können.

## 6. Abschluss (15 Minuten)

- Rekapitulieren Sie die wichtigsten Lernziele und die wichtigsten Erkenntnisse.
- Stellen Sie den Teilnehmern zusätzliche Ressourcen zur Verfügung, damit sie ihre Fähigkeiten im digitalen Geschichtenerzählen weiter lernen und ausbauen können.

### Bewertung:

- Beobachten Sie die Teilnehmer und geben Sie ihnen während der Aktivitäten und individuellen Geschichtenerzählen.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, über ihre Lernerfahrungen zu reflektieren und Bereiche zu identifizieren zu verbessern.





## Wie man das digitale Geschichtenerzählen mit Jugendlichen für eine effektive digitale Selbstdarstellung nutzt

### Workshop-2: Erstellen einer digitalen Geschichte: Von der Planung bis zum Teilen

**Dauer:** 2 Stunden

**Zielsetzung:** Die Teilnehmer lernen die einzelnen Schritte bei der Erstellung einer digitalen Geschichte kennen, von der Planung und dem Verfassen eines Drehbuchs über die Einbindung von Multimedia-Elementen bis hin zur Präsentation des Endprodukts.

**Materialien:**

- Computer oder Tablets
- Software zum digitalen Geschichtenerzählen (z. B. Adobe Spark oder iMovie)
- Kopfhörer oder Lautsprecher
- Schreibmaterial (Stift und Papier oder digitale Werkzeuge für Notizen)

**Aktivitäten:**



#### 1. Einführung (10 Minuten)

- Erklären Sie das Ziel und gliedern Sie den Plan für den Workshop.
- Geben Sie einen kurzen Überblick über das digitale Geschichtenerzählen und seine Vorteile für die Entwicklung der digitalen Fähigkeiten und des Selbstbewusstseins junger Menschen.

#### 2. Planung und Drehbuchgestaltung (30 Minuten)

- Diskutieren Sie die Bedeutung der Planung und des Drehbuchs für eine digitale Geschichte.
- Leiten Sie die Teilnehmer beim Brainstorming von Ideen für ihre digitale Geschichte und bei der Entwicklung eines Drehbuchs an.
- Geben Sie Tipps zum Schreiben einer fesselnden Geschichte, die das Publikum fesselt.

### 3. Multimedia-Elemente einbinden (60 Minuten)

- Zeigen Sie, wie Sie Software zum digitalen Geschichtenerzählen verwenden, um Multimedia-Elemente wie Bilder, Audio und Video in die digitale Geschichte einzubinden.
- Geben Sie eine Anleitung zur Auswahl geeigneter Multimedia-Elemente, die die Geschichte ergänzen und das Erlebnis des Publikums verbessern.
- Erlauben Sie den Teilnehmern, einzeln oder in Zweiergruppen ihre eigene digitale Geschichte zu erstellen und dabei Multimedia-Elemente auf der Grundlage ihres Drehbuchs einzubauen.

### 4. Gemeinsame Nutzung des Endprodukts (20 Minuten)

- Besprechen Sie, wie wichtig es ist, das Endprodukt zu präsentieren und Feedback zu erhalten.
- Geben Sie Hinweise, wie Sie die digitale Geschichte über verschiedene Kanäle wie soziale Medien, E-Mail oder eine spezielle Webseite verbreiten können.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, ihre digitale Geschichte mit Gleichgesinnten zu teilen und sich gegenseitig konstruktives Feedback zu ihren Arbeiten zu geben.

### 5. Abschluss (10 Minuten)

- Überprüfen Sie die Schritte, die zum Erstellen einer digitalen Geschichte gehören, und die Vorteile des digitalen Geschichtenerzählens für die Entwicklung der digitalen Fähigkeiten und des Selbstbewusstseins von jungen Menschen.
- Ermutigen Sie die Teilnehmer, das digitale Geschichtenerzählen weiter zu erforschen und die Fähigkeiten, die sie gelernt haben, in zukünftigen Projekten einzusetzen.

Am Ende dieses Workshops werden die Teilnehmer ein klares Verständnis der Schritte haben, die zur Erstellung einer digitalen Geschichte gehören, und sie werden **praktische Fähigkeiten im digitalen Geschichtenerzählen** entwickelt haben. Sie werden auch einen Einblick in die Vorteile des digitalen Geschichtenerzählens als Werkzeug zur Entwicklung der digitalen Fähigkeiten und des Selbstbewusstseins junger Menschen erhalten haben.



## Wie man digitale Erzählungen mit Jugendlichen für ein effektives digitales Selbstverständnis nutzen können

### Workshop-3: Digitales Geschichtenerzählen zum Aufbau von Soft Skills und zur Einbindung von NEETs

**Dauer:** 2 Stunden

**Zielsetzung:** Am Ende des Workshops werden die Teilnehmer besser verstehen, wie digitales Geschichtenerzählen eingesetzt werden kann, um NEETs in den Lernprozess einzubinden, Kreativität zu fördern und Soft Skills wie Kommunikation und Teamarbeit aufzubauen. Sie werden bewährte Praktiken für den effektiven Einsatz des digitalen Geschichtenerzählens in Trainingsprogrammen für Jugendliche lernen und die Auswirkungen dieses Ansatzes auf die Lernergebnisse von NEETs bewerten.

**Materialien:**

- Computer oder Tablets
- Software zum digitalen Geschichtenerzählen (wie Adobe Spark, iMovie oder Animoto)
- Schreibutensilien (Papier, Kugelschreiber/Bleistift)



**Aktivitäten:**

#### 1. Einführung (15 Min.)

- Jugendbetreuerin führt in das Thema digitales Geschichtenerzählen und dessen mögliche Auswirkungen auf den Aufbau von Soft Skills und die Einbindung von NEETs in den Lernprozess ein
- Die Teilnehmer teilen ihre Erfahrungen mit digitalem Geschichtenerzählen, falls vorhanden

#### 2. Vorteile und bewährte Praktiken des digitalen Geschichtenerzählens (30 Min.)

- Jugendbetreuer diskutieren die Vorteile und bewährten Praktiken des digitalen Geschichtenerzählens, basierend auf den im Leitfaden genannten Lernergebnissen
- Die Teilnehmer tauschen ihre Gedanken und Erfahrungen darüber aus, wie digitales Geschichtenerzählen zum Aufbau von Soft Skills beitragen und NEETs in den Lernprozess einbinden kann.
- Der Jugendbetreuer gibt Beispiele für effektive digitale Geschichten und Werkzeuge, die für das digitale Geschichtenerzählen verwendet werden können.



### 3. Digitale Geschichten erstellen (60 Min.)

- Die Teilnehmer arbeiten in kleinen Gruppen an der Erstellung digitaler Geschichten zu einem selbst gewählten Thema, z. B. zu ihren persönlichen Erfahrungen, Hobbys oder Wünschen
- Ein Jugendbetreuer gibt Hilfestellung bei der Planung und Erstellung von Drehbüchern, der Verwendung von Multimedia-Elementen und effektiven Techniken zum Geschichtenerzählen
- Die Teilnehmer bauen mit Hilfe von Software für digitales Geschichtenerzählen Multimedia-Elemente wie Bilder, Audio und Video in ihre Geschichten ein
- Der Jugendbetreuer gibt bei Bedarf Feedback und Unterstützung

### 4. Austausch und Bewertung (15 Min.)

- Teilnehmer teilen ihre digitalen Geschichten mit der Gruppe
- Jugendbetreuer leitet eine Diskussion über die Auswirkungen des digitalen Geschichtenerzählens auf den Aufbau von Soft Skills und die Einbindung von NEETs in den Lernprozess
- Die Teilnehmer bewerten ihre eigenen Lernergebnisse und identifizieren verbesserungswürdige Bereiche

### 5. Schlussfolgerung (15 Min.)

- Jugendbetreuer fasst die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Workshop zusammen
- Die Teilnehmer reflektieren ihre Erfahrungen mit dem digitalen Geschichtenerzählen und finden Wege, diesen Ansatz in ihre eigene Arbeit mit NEETs einzubauen.

#### Assessment

Die Teilnehmer werden auf der Grundlage ihres **Engagements** bei den Aktivitäten, **ihrer Fähigkeit Werkzeuge und Techniken des digitalen Geschichtenerzählens effektiv** zu nutzen, sowie ihre Einschätzung der Auswirkungen des digitalen Geschichtenerzählens auf den Aufbau von Soft Skills und die Einbindung von NEETs in den Lernprozess Prozess.





## Wie man digitale Erzählungen mit Jugendlichen für ein effektives digitales Selbstverständnis nutzen können

### Workshop-4: Ein digitales Selbst durch Geschichtenerzählen schaffen

**Dauer:** 2 Stunden

- Zielsetzung:**
- Verstehen des Konzepts des digitalen Selbst und seiner Bedeutung für junge Menschen, die nicht in Ausbildung oder Beschäftigung sind
  - Lernen, wie man durch digitales Geschichtenerzählen online eine einzigartige persönliche Marke schafft
  - Entwicklung von Fähigkeiten zum Geschichtenerzählen und Erstellen einer digitalen Geschichte, die die einzigartige persönliche Marke des Teilnehmers präsentiert
  - Lernen, wie man ein digitales Selbst und eine Online-Präsenz verwaltet, um sicherzustellen, dass sie aktuell, sicher und frei von negativen Inhalten sind

- Materialien:**
- Computer oder Smartphones mit Internetzugang
  - Schreibmaterial (Papier und Stifte)
  - Werkzeuge zum digitalen Geschichtenerzählen (z.B. Canva oder Adobe Spark)

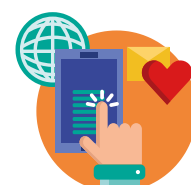
**Aktivitäten:**

#### 1. Einführung (15 Minuten):

- Der Moderator stellt das Konzept des digitalen Selbst und seine Bedeutung im digitalen Zeitalter vor.
- Der Moderator erklärt, wie digitales Geschichtenerzählen genutzt werden kann, um online eine einzigartige persönliche Marke zu schaffen und zu fördern.

#### 2. Entwickeln einer persönlichen Markengeschichte (30 Minuten):

- Die Teilnehmer werden dazu ermutigt, über ihre persönliche Marke nachzudenken und darüber, was sie einzigartig macht.
- Die Teilnehmer erhalten Schreibmaterial und werden durch eine Reihe von Aufgabenstellungen geführt, die ihnen helfen, eine persönliche Markengeschichte zu entwickeln.



- Die Teilnehmer werden ermutigt, über ihre Stärken, Fähigkeiten und Erfahrungen nachzudenken, die sie auszeichnen.

### 3. Workshop zum digitalen Geschichtenerzählen (60 Minuten):

- Die Teilnehmer lernen Werkzeuge für das digitale Geschichtenerzählen kennen, wie z.B. Canva oder Adobe Spark.
- Die Teilnehmer erhalten eine Anleitung, wie sie diese Werkzeuge nutzen können, um eine digitale Geschichte zu erstellen, die ihre persönliche Marke präsentiert.
- Die Teilnehmer werden dazu ermutigt, Multimedia-Elemente wie Bilder, Audio und Video einzubinden, um ihre digitale Geschichte ansprechender und dynamischer zu gestalten.
- Die Moderatoren bieten Unterstützung und Feedback, während die Teilnehmer an ihren digitalen Geschichten arbeiten.

### 4. Austausch und Feedback (30 Minuten):

- Die Teilnehmer teilen ihre digitalen Geschichten mit der Gruppe und erhalten Feedback von Gleichgesinnten und Moderatoren.
- Die Moderatoren ermutigen die Teilnehmer, über ihre Erfahrungen nachzudenken und darüber, wie ihre digitale Geschichte ihre persönliche Marke präsentiert.

### 5. Abschluss (15 Minuten):

- Der Moderator fasst die im Workshop behandelten Schlüsselkonzepte zusammen und unterstreicht die Bedeutung der Verwaltung eines digitalen Selbst in der heutigen digitalen Welt.
- Die Teilnehmer erhalten Ressourcen, die ihnen helfen, ihre Fähigkeiten im digitalen Geschichtenerzählen und im Umgang mit ihrem digitalen Selbst weiterzuentwickeln.



## Bewertung

- Die Teilnehmer werden auf der Grundlage ihrer **Teilnahme** an den Aktivitäten und der **Qualität** ihrer digitalen Geschichte bewertet.
- Jugendbetreuer können auch eine **Nachbefragung** durchführen, um die Auswirkungen des Workshops auf das Verständnis der Teilnehmer für digitales Selbstmanagement und Personal Branding zu bewerten.



## Wie man digitale Erzählungen mit Jugendlichen für ein effektives digitales Selbstverständnis nutzen können

### Schlussfolgerungen

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass digitales Geschichtenerzählen ein **mächtiges Werkzeug** für die Entwicklung der digitalen und sozialen Fähigkeiten junger Menschen sein kann und ihr **persönliches Wachstum und Selbstbewusstsein** unterstützt. Durch digitales Geschichtenerzählen können Jugendtrainer jungen Menschen helfen, **wesentliche Kompetenzen** wie digitale Kompetenz, Kommunikation, Teamarbeit, Problemlösung, Kreativität und kulturelles Bewusstsein aufzubauen. Im Folgenden finden Sie fünf wichtige Schlussfolgerungen, die den Inhalt und den Geist dieses Kapitels zusammenfassen:

- Digitales Geschichtenerzählen ist ein vielseitiges und effektives Werkzeug für Jugendtrainer, um die **digitalen und Soft Skills** junger Menschen zu entwickeln. Es kann in einer Vielzahl von Kontexten eingesetzt werden, von formalen Bildungs- und Trainingsprogrammen bis hin zu informellem Lernen und Gemeinschaftsinitiativen.
- Digitale und soziale Fähigkeiten sind für die **Beschäftigungsfähigkeit** und die Bildung junger Menschen im digitalen Zeitalter von entscheidender Bedeutung. Das Fehlen dieser Kompetenzen kann schwerwiegende Folgen haben, wie etwa eine geringere Beschäftigungsfähigkeit, eingeschränkte Berufsaussichten und soziale Ausgrenzung.
- Jugendtrainer können digitales Geschichtenerzählen nutzen, um **Kreativität, Teamarbeit und Problemlösungsfähigkeiten** zu fördern. Durch die gemeinsame Arbeit an fesselnden Geschichten können junge Menschen wichtige soziale Fähigkeiten entwickeln, die auf dem Arbeitsmarkt sehr geschätzt werden.
- Digitales Geschichtenerzählen kann auch das **Selbstbewusstsein** und **das kulturelle Bewusstsein** fördern, indem es jungen Menschen hilft, über ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven nachzudenken und andere kulturelle Perspektiven und Erfahrungen zu erkunden.
- Um die digitalen und sozialen Fähigkeiten junger Menschen durch digitales Geschichtenerzählen effektiv zu entwickeln, müssen Jugendtrainer **Anleitung, Unterstützung und Ressourcen** bereitstellen. Dazu gehört, dass sie sicherstellen, dass die Lernenden Zugang zu den notwendigen digitalen Werkzeugen und Technologien haben, klare Lernziele setzen, während des gesamten Prozesses Feedback und Unterstützung geben und eine unterstützende Lernumgebung schaffen.







## Wie man digitale Erzählungen mit Jugendlichen für ein effektives digitales Selbstverständnis nutzen können

### Referenzen

Educause Learning Initiative. (2017). 7 Dinge, die Sie über digitales Geschichtenerzählen wissen sollten. <https://library.educause.edu/-/media/files/library/2017/4/eli7144.pdf>

European Commission. (2020). Aktionsplan für digitale Bildung. [https://ec.europa.eu/education/education-in-the-eu/digital-education-action-plan\\_en](https://ec.europa.eu/education/education-in-the-eu/digital-education-action-plan_en)

National Network for Digital Schools. (n.d.). Soziale Fähigkeiten im digitalen Zeitalter. <https://nnds.org/soft-skills-in-the-digital-age/>

OECD. (2019). OECD skills outlook 2019: Gedeihen in einer digitalen Welt. <https://doi.org/10.1787/df80bc12-en>

Streefkerk, R. (2019, October 11). APA 7th edition: Die bemerkenswertesten Änderungen. Scribbr. <https://www.scribbr.com/apa-style/apa-seventh-edition-changes/>

Partnership for 21st Century Skills. (2015). Rahmen für das Lernen im 21. Jahrhundert. <https://www.p21.org/our-work/p21-framework>

United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization. (2013). Medien- und Informationskompetenz für Wissensgesellschaften. <https://en.unesco.org/media-and-information-literacy-knowledge-societies>

World Economic Forum. (2020). Der Bericht über die Zukunft der Arbeitsplätze 2020. <https://www.weforum.org/reports/the-future-of-jobs-report-2020>

Young, J. (2013). Digitales Geschichtenerzählen im Klassenzimmer des 21. Jahrhunderts. Internationale Gesellschaft für Technologie im Bildungswesen



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# KAPITEL II

## WIE MAN DIGITALE PORTFOLIOS FÜR DIE BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEIT ERSTELLT UND NUTZT



### R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996





## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

Indepcie SCA (Spain)

### Einführung

In Kapitel 5 des "Werkzeugkastens für das Training digitaler Fähigkeiten" konnten wir sehen, wie wichtig Portfolios sind, um die Fähigkeiten einer Person effektiv zusammenzuführen und zu demonstrieren.

Neben der Vertiefung der **Definition** eines digitalen Portfolios und der **verschiedenen Arten** von Portfolios (Entwicklungsportfolio, Schaufensterportfolio, authentisches, reflektierendes, individuelles und interaktives Portfolio) wurden die erwachsenen Trainer in diesem Kapitel mit der Verwendung verschiedener **Online-Werkzeuge** für die Erstellung eines Portfolios und den einzubeziehenden Inhalten vertraut gemacht.

Wenn Sie jedoch immer noch unsicher sind, welche Rolle digitale Portfolios bei der Jobsuche junger Menschen spielen können, finden Sie in diesem Kapitel **eine eingehende Analyse der Soft Skills**, die junge NEETs (Not in Employment, Education or Training) erwerben können, wenn sie während des Prozesses der Jobsuche ihre eigenen Portfolios erstellen.

Gibt es einen besseren Weg, um herauszufinden, wer junge Menschen als Person und als Arbeitnehmer sind, damit potenzielle Arbeitgeber eine Vorstellung davon bekommen, wie sie in ihr Unternehmen passen würden?

Ein digitales Portfolio kann sich während des **Bewerbungsprozesses** als äußerst wertvoll erweisen. Es ermöglicht jungen Menschen, ihre Persönlichkeit und ihren einzigartigen Stil zu präsentieren und gleichzeitig einen greifbaren Nachweis ihrer Qualifikationen zu erbringen. Auf diese Weise können sie sich von ihren Mitbewerbern abheben und ihre Chancen auf einen Job erhöhen.

Digitale Portfolios sind ein zunehmend beliebtes Werkzeug für junge Menschen, um ihre **Arbeit, Fähigkeiten** und **Leistungen** zu präsentieren. Sie werden zwar häufig im akademischen Umfeld eingesetzt, aber digitale Portfolios können auch für Arbeitssuchende von Vorteil sein, insbesondere für junge NEETs, denen es an formaler Berufserfahrung fehlt.

Digitale Portfolios können nicht nur technische Fähigkeiten hervorheben, sondern jungen Menschen auch dabei helfen, wichtige soziale Fähigkeiten zu entwickeln und zu präsentieren, die von Arbeitgebern sehr geschätzt werden. In diesem Kapitel werden wir einige der weichen Fähigkeiten untersuchen, die durch die Erstellung digitaler Portfolios gefördert werden können, und wie sie die Berufsaussichten eines jungen Menschen verbessern können.

## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

### Lernergebnisse

Am Ende dieses Kapitels werden Sie in der Lage sein:

- Verstehen Sie die **Bedeutung von Soft Skills** auf dem aktuellen und zukünftigen Arbeitsmarkt und wie sie sich bei der Bewerbung von anderen unterscheiden können.
- Identifizieren und definieren Sie **wichtige Soft Skills**, die von Arbeitgebern geschätzt werden, darunter Kommunikation, Zusammenarbeit, Problemlösung, Anpassungsfähigkeit und kritisches Denken.
- Verstehen Sie, wie digitale Portfolios als Werkzeug für die Entwicklung und **Präsentation von Soft Skills** genutzt werden können und wie sie sich von traditionellen Messgrößen wie der besuchten Schule oder den Jahren der Erfahrung unterscheiden.
- Überlegen Sie, wie Sie ein **gut organisiertes und visuell ansprechendes digitales Portfolio** erstellen können, das die Persönlichkeit, Fähigkeiten und Interessen des Besitzers widerspiegelt und Erfahrungen klar und prägnant präsentiert, um potenziellen Arbeitgebern oder Bildungseinrichtungen gegenüber Soft Skills zu demonstrieren.
- Entwickeln Sie die Fähigkeit, die Errungenschaften, Qualifikationen und Stärken junger Menschen auf professionelle Art und Weise zu präsentieren, um eine **berufliche Identität** aufzubauen und potenziellen Arbeitgebern einen Einblick in ihren beruflichen Werdegang und ihre Fähigkeiten zu ermöglichen.
- Lernen Sie, wie Sie digitale Portfolios zum **Vernetzen** und Knüpfen von Kontakten mit potenziellen Arbeitgebern, Mentoren oder Mitarbeitern nutzen können.
- Erkennen Sie die **Bedeutung von Kreativität** bei der Gestaltung eines digitalen Portfolios und wie Sie ein Gleichgewicht zwischen Kreativität und Funktionalität herstellen können.
- Überlegen Sie, wie Sie **Multimedia-Elemente** wie Bilder, Videos und interaktive Funktionen einbinden können, um die Kreativität und das Engagement eines digitalen Portfolios zu steigern.





## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

### Inhalt

Laut einem Bericht von Deloitte Access Economics werden bis 2030 zwei Drittel aller Arbeitsplätze auf Berufe mit weichen Fähigkeiten entfallen.

Abgesehen von den rein technischen Fähigkeiten, die in traditionellen Berufen erforderlich sind, werden angesichts des fortschreitenden technologischen Fortschritts, der Globalisierung und des demografischen Wandels, der sich auf die Arbeitsweise und den Wettbewerb von Unternehmen auswirkt, **Soft Skills immer wichtiger**.

In dieser neuen globalen und digitalisierten Landschaft können Soft Skills, die zwischen verschiedenen Branchen und Berufen übertragbar sind, jungen Menschen dabei helfen, die Eigenschaften zu reflektieren, die sie von anderen unterscheiden, wenn sie sich um einen Job bewerben.

### Auswirkungen und Vorteile

"In der Arbeitswelt gehen Arbeitgeber heutzutage immer mehr zu einer **fähigkeitsbasierten Einstellung** und Beförderungspolitik über, die Einzelpersonen für ihre spezifischen, nachgewiesenen Fähigkeiten belohnt, anstelle von Indikatoren für Fähigkeiten wie Jahren an Berufserfahrung", sagt der CEO von Credly, Jonathan Finkelstein.

Der traditionelle Ansatz zur Messung von Schülerkompetenzen im Bildungswesen verändert sich. Standardisierte Tests verlieren an Bedeutung und Pädagogen suchen nach aussagekräftigeren Möglichkeiten, um Schüler über Testergebnisse und GPAs hinaus zu differenzieren. **Personalisierte Lernpläne**, die **Individualität und kreativen Ausdruck** in den Vordergrund stellen, werden immer beliebter.

Digitale Portfolios sind ein wirksames Mittel zur Entwicklung von Soft Skills, denn sie verlangen von jungen Menschen, dass sie ihre Erfahrungen artikulieren und in einer klaren und prägnanten Weise präsentieren. Portfolios ermutigen zur **Selbstreflexion** und ermöglichen es dem Einzelnen, seine Fortschritte im Laufe der Zeit zu verfolgen, indem er sich Ziele setzt und seine Entwicklung dokumentiert. Im Gegensatz zu traditionellen Maßstäben wie Schulbesuch oder Berufserfahrung wird bei Portfolios mehr Wert auf die Fähigkeit junger Menschen gelegt, **kritisch zu denken** und ihre Fähigkeiten zu demonstrieren.

Die Entwicklung digitaler Portfolios kann jungen NEETs, die auf der Suche nach einem Arbeitsplatz sind, viele **Vorteile** bringen, sowohl kurz- als auch langfristig:



- **Demonstration von Fähigkeiten:** Ein Portfolio kann jungen Menschen helfen, ihre sozialen Fähigkeiten gegenüber potenziellen Arbeitgebern oder Bildungseinrichtungen zu demonstrieren. Soft Skills wie Kommunikation, Zusammenarbeit und Problemlösung werden von Arbeitgebern sehr geschätzt und sind in einem Lebenslauf oft schwer zu quantifizieren. Mit Beispielen von Projekten, Arbeiten oder Präsentationen, in denen sie ihre Soft Skills unter Beweis stellen, können junge Menschen einen **konkreten Beweis** für ihre Fähigkeiten liefern.
- **Reflexion und Verbesserung:** Der Aufbau eines Portfolios erfordert eine Reflexion über vergangene Erfahrungen und Projekte, was jungen Menschen helfen kann, verbesserungswürdige Bereiche zu identifizieren und Ziele für die zukünftige Entwicklung zu setzen. Indem sie ihr Portfolio regelmäßig aktualisieren und über ihre Entwicklung nachdenken, können junge Menschen ihre sozialen Fähigkeiten im Laufe der Zeit weiter verbessern.
  - Die Harvard Business Review beschreibt die **Reflexion** als "eine Gelegenheit für das Gehirn, inmitten des Chaos innezuhalten, Beobachtungen und Erfahrungen zu entwirren und zu sortieren, mehrere mögliche Interpretationen in Betracht zu ziehen und eine Bedeutung zu schaffen. Diese Bedeutung wird zu einem Lernprozess, der dann in zukünftige Denkweisen und Handlungen einfließen kann."
- **Wettbewerbsvorteil:** Auf einem hart umkämpften Arbeitsmarkt kann ein gut zusammengestelltes Portfolio jungen Menschen einen **Wettbewerbsvorteil** gegenüber anderen Bewerbern verschaffen. Arbeitgeber sind oft beeindruckt von Bewerbern, die sich die Zeit genommen haben, ein professionelles Portfolio zu erstellen, da dies **Initiative** und **Engagement** für persönliches und berufliches Wachstum zeigt.
- **Netzwerken:** Ein Portfolio kann auch ein nützliches Werkzeug sein, um **Kontakte zu knüpfen** und Verbindungen zu potenziellen Arbeitgebern, Mentoren oder Mitarbeitern herzustellen. Indem sie ihr Portfolio mit anderen teilen, können junge Menschen ihre Fähigkeiten und Interessen unter Beweis stellen und sich selbst neue Möglichkeiten eröffnen.
  - Ein digitales Portfolio, das öffentlich zugänglich ist, kann Personen mit ähnlichen Interessen anziehen und professionelles Netzwerken erleichtern. Wenn es effektiv aufgebaut ist, kann ein digitales Portfolio eine einfache Möglichkeit für Einzelpersonen sein, mit dem Eigentümer des Portfolios in Kontakt zu treten.

- **Professionelle Identität:** Ein Karriereportfolio kann jungen Menschen dabei helfen, eine professionelle Identität aufzubauen und potenziellen Arbeitgebern einen Einblick in ihren **beruflichen Werdegang und ihre Fähigkeiten** zu geben. Ein gut organisiertes Karriereportfolio kann die Leistungen, Qualifikationen und Stärken einer Person belegen.
  - Das Design eines digitalen Portfolios sollte **die Persönlichkeit, die Fähigkeiten und die Interessen** des Inhabers widerspiegeln. Ein kreatives und gut ausgeführtes digitales Portfolio kann den Besitzer von anderen abheben und einen bleibenden Eindruck bei potenziellen Arbeitgebern und Mitarbeitern hinterlassen.

**Kreativität:** Bei der Gestaltung eines digitalen Portfolios kann Kreativität ein wertvolles Gut sein. Ein visuell ansprechendes und gut organisiertes digitales Portfolio kann die **Aufmerksamkeit** potenzieller Arbeitgeber und Mitarbeiter auf sich ziehen. Die Designelemente eines digitalen Portfolios, wie z. B. Layout, Typografie und Farbgebung, sollten mit der persönlichen Marke des Inhabers übereinstimmen und seinen einzigartigen Stil und seine Kreativität zum Ausdruck bringen.

- Die Einbindung von **Multimedia-Elementen** wie Bildern, Videos und interaktiven Funktionen kann die Kreativität und das Engagement eines digitalen Portfolios ebenfalls steigern. Es ist jedoch wichtig, ein Gleichgewicht zwischen Kreativität und Funktionalität zu finden und sicherzustellen, dass das digitale Portfolio einfach zu navigieren und zu verstehen ist.



## Konsequenzen

Portfolios werden in der Kunstgemeinde immer noch häufig verwendet, aber nicht nur von denen, die zeichnen, schreiben oder fotografieren. Make-up- und Haarkünstler sind eine beliebte Gruppe von Erstellern digitaler Portfolios. Viele **Technologieexperten**, wie UX/UI-Designer, Front-End-Entwickler und Produktdesigner können von einem Portfolio profitieren. Kreativdirektoren, Innenarchitekten, Architekten und Freiberufler sind weitere Beispiele.

Ob ein digitales Portfolio notwendig ist oder nicht, hängt von den spezifischen Umständen und Zielen einer Person ab. In einigen Bereichen, wie Grafikdesign, Fotografie oder Webentwicklung, ist ein digitales Portfolio unerlässlich, um die eigene Arbeit zu präsentieren und potenzielle Kunden oder Arbeitgeber zu gewinnen. In anderen Bereichen, wie Medizin oder Jura, kann ein traditioneller Lebenslauf ausreichen.

"Während viele Menschen davon ausgehen, dass ein Portfolio nur für Künstler und Designer notwendig ist, ist ein Portfolio unabhängig von Ihrem Beruf ein effektiver und kostengünstiger Weg, um einen ganzheitlichen Überblick über Ihre Fähigkeiten, Ihre Persönlichkeit und Ihre Identität zu geben." (CANVA)

Dennoch kann die Erstellung eines digitalen Portfolios **mehrere Vorteile** bieten. So können Sie beispielsweise Ihre Fähigkeiten und Leistungen auf eine visuell ansprechende und interaktive Weise präsentieren, was es potenziellen Arbeitgebern oder Mitarbeitern erleichtert, Ihre Fähigkeiten zu beurteilen. Außerdem kann ein digitales Portfolio als **zentraler Ort** dienen, an dem die Arbeitsproben, der Lebenslauf und andere relevante Informationen aufbewahrt werden.





## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

### Wie man diese Fähigkeit entwickelt

#### Beispiele für die Verwendung digitaler Portfolios zur Selbstreflexion:

- Dr. Montra Rogers, Leiterin für Sozialwissenschaften in der Sekundarstufe am Houston Independent School District, nutzt digitale Portfolios, um **Lehrkräfte** zu unterstützen. Sie ermutigt sie, bestimmte Ereignisse zu dokumentieren oder Einblicke aus dem Unterricht zu teilen. Die Portfolios werden verwendet, um sich gegenseitig besseres Feedback zu geben, ihren eigenen Fortschritt zu verfolgen und Erfolgsgeschichten vor größeren Gruppen zu teilen.
- Mat Zucker, Leiter der Kreativabteilung und des digitalen Marketings bei Prophet, und sein Team verwenden digitale Portfolios, um den Überblick über ihre **bisherige Arbeit zu behalten** und **neue Ziele zu erreichen**. "Portfolios kuratieren Ihre besten Geschichten, um den potenziellen Kunden oder Arbeitgeber zu beeindrucken und zu überzeugen, dass Sie brillant sind und Dinge wie in der Vergangenheit, aber für sie in der Zukunft anpacken können", sagt (Mat Zucker).



#### Beispiele für die Verwendung digitaler Portfolios zur Vernetzung:

Nachfolgend finden Sie eine Liste von Ideen von [LinkedIn](#), die **jungen Menschen helfen** sollen, ihre digitalen Portfolios für Networking und den Kontakt mit potenziellen Arbeitgebern und Mentoren zu nutzen:

- **Ziele definieren**

Um ein E-Portfolio effektiv zu nutzen, um Netzwerke zu knüpfen und die Karrierechancen der Lernenden zu erhöhen, ist es wichtig, dass sie zunächst ihre Ziele definieren. Dazu gehört, dass sie eine **klare Idee** davon haben, was sie mit ihrem E-Portfolio erreichen wollen, sei es, um einen Job, ein Praktikum, ein Stipendium oder einen Mentor zu finden.

- **Eine Plattform auswählen**

Die Auswahl einer geeigneten Plattform für die Erstellung Ihres E-Portfolios, wie WordPress, Wix, LinkedIn, Google Sites oder Mahara, ist ebenfalls entscheidend. Sie sollten **Faktoren** wie Benutzerfreundlichkeit, Anpassbarkeit, Zugänglichkeit, Sicherheit und Kompatibilität berücksichtigen, bevor Sie sich für eine Plattform entscheiden.

- **Inhalte kuratieren**

Es ist auch wichtig, die Inhalte der Lernenden zu kuratieren, um sicherzustellen, dass ihr E-Portfolio ihre besten Arbeiten und Leistungen in Kategorien wie Ausbildung, Berufserfahrung, Fähigkeiten, Projekte, Auszeichnungen oder Zeugnisse präsentiert. Sie sollten **verschiedene Formate** wie Text, Bilder, Videos, Audio oder Links verwenden, um ihr E-Portfolio ansprechend und abwechslungsreich zu gestalten.

- **Über das Lernen reflektieren**

Ihr E-Portfolio sollte nicht nur ihre Arbeit zeigen, sondern auch ihr **Lernen und ihre Entwicklung** widerspiegeln. Dies kann durch einen Abschnitt erreicht werden, in dem sie ihre Lernphilosophie, Ziele, Herausforderungen und Erfolge erläutern.

Es ist auch wichtig, dass Sie Ihr E-Portfolio über **verschiedene Kanäle** bekannt machen, z. B. über Ihren Lebenslauf, Ihr Motivationsschreiben, Ihre E-Mail-Signatur, Ihre Profile in den sozialen Medien, Ihre Visitenkarten oder Ihre persönliche Webseite, und dass Sie sich mit potenziellen Arbeitgebern und Mentoren in Ihrem Bereich vernetzen. Indem sie ihr E-Portfolio nutzen, um ihre einzigartigen Fähigkeiten, ihre Persönlichkeit und ihr Wertversprechen zu präsentieren, können sie Vertrauen und Gegenseitigkeit mit anderen in ihrer Branche aufbauen.

### **Beispiele für die Nutzung digitaler Portfolios für Kreativität und berufliche Identität:**

- Das Werkzeug Canva kann Trainern und jungen Leuten dabei helfen, ein beeindruckendes digitales Portfolio zu erstellen, um ihre **kreativen Fähigkeiten** bei der Auswahl von Informationen und der Gestaltung ihrer Benutzeroberfläche zu verbessern. In diesem Sinne bietet Canva die folgenden Tipps und Tricks für die Erstellung eines auffälligen digitalen Portfolios jeglicher Art:

- **Kuratieren Sie Ihre besten Arbeiten**

"Beginnen Sie mit der Gestaltung Ihres Portfolios, indem Sie sich alle Arbeiten ansehen, die Sie gemacht haben, und wählen Sie dann Ihre **Liebingsstücke** und die Arbeiten aus, für die Sie das meiste positive Feedback bekommen haben."



- **Stellen Sie Ihren Namen oder Ihr Logo gut sichtbar dar.**

"Egal, ob Sie ein Logo haben oder nur unter Ihrem persönlichen Namen auftreten, eine Vorlage, die Sie in Ihrem gesamten Portfolio verwenden können, bietet dem Leser einen visuellen Anhaltspunkt und erinnert ihn daran, wessen Arbeit er sich ansieht."

- **Ermöglichen Sie eine einfache Navigation**

"Bei der Erstellung eines Portfolios ist es wichtig, dem Betrachter zu helfen, durch Ihre Arbeit zu navigieren."

- **Halten Sie eine physische Kopie bereit**

"Die digitale Welt wächst zwar in rasantem Tempo, aber wenn Sie in einem Meeting sind oder ein persönliches Gespräch haben, zeigt eine physische Kopie Ihres Portfolios, dass Sie vorbereitet sind."

- **Nutzen Sie Ihr Design auch für andere Plattformen**

"Mit Millionen von Nutzern ist die Nutzung sozialer Medien zur Vermarktung Ihrer Arbeit eine großartige Möglichkeit, sich neue Chancen zu verschaffen."

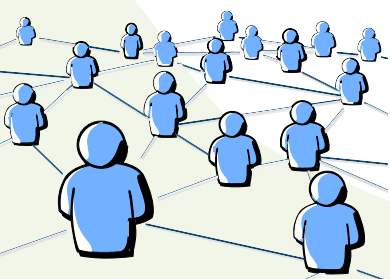
- **Fügen Sie Fallstudien für zusätzliche Einblicke ein**

"Oft werden in Fallstudien die Hindernisse vor dem Projekt, die Lösung für das Hindernis und die Art und Weise, wie Sie dieses Hindernis durch Ihr Fachwissen überwinden konnten, gegliedert."

- **Entwickeln Sie ein nahtloses Marken-Kit**

"Schriftarten, Farben und Logos spielen eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, dem Publikum Ihre Identität oder die Ihrer Marke zu vermitteln. Für ein elegantes digitales Portfolio (insbesondere in Form einer Webseite) ist es wichtig, die wichtigsten Farben, Schriftarten und Bilder zu wählen, mit denen Sie arbeiten werden."

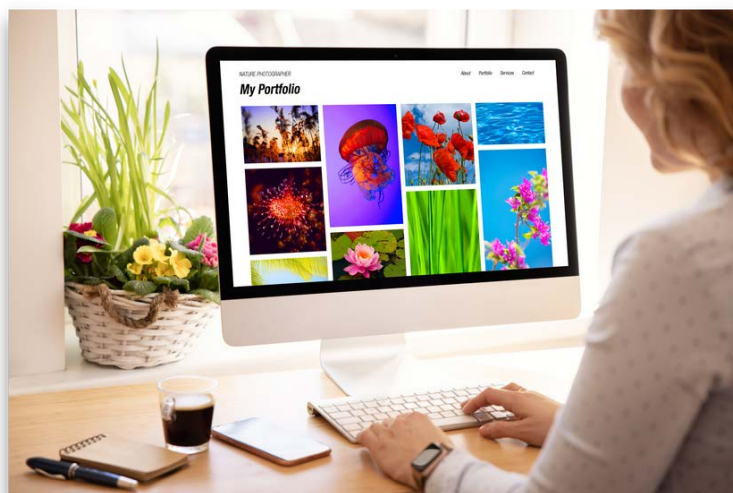
“  
Mit Millionen von Nutzern  
ist die Nutzung sozialer  
Medien für die Vermarktung  
Ihrer Arbeit eine großartige  
Möglichkeit, sich neue  
Chancen zu eröffnen.  
”



## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

### Schlussfolgerungen

- Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach Arbeitsplätzen, bei denen Soft Skills gefragt sind, zunehmen wird. Daher ist es wichtig, **übertragbare Soft Skills** zu besitzen, mit denen man sich bei der Bewerbung von anderen abheben kann.
- Die Verwendung von standardisierten Tests zur Messung der Kompetenzen von Schülern in der Bildung verliert an Bedeutung, und Pädagogen suchen nach aussagekräftigeren Methoden zur Differenzierung von Schülern jenseits von Testergebnissen und GPAs.
- Digitale Portfolios sind ein wirksames Mittel zur Entwicklung von Soft Skills, da sie den Einzelnen auffordern, seine Erfahrungen zu artikulieren und sie klar und prägnant darzustellen. Sie ermutigen zur **Selbstreflexion** und ermöglichen es dem Einzelnen, seine Fortschritte im Laufe der Zeit zu verfolgen, indem er **sich Ziele setzt** und sein Wachstum dokumentiert.
- Digitale Portfolios bieten jungen NEETs viele Vorteile. Sie helfen ihnen, ihre Soft Skills gegenüber potenziellen Arbeitgebern oder Bildungseinrichtungen zu demonstrieren, ihre Fähigkeiten zu reflektieren und zu verbessern, verschaffen ihnen einen **Wettbewerbsvorteil** auf dem Arbeitsmarkt, erleichtern die Vernetzung und helfen ihnen, eine berufliche Identität aufzubauen.
- Ein gut gestaltetes digitales Portfolio kann die **Aufmerksamkeit potenzieller Arbeitgeber** und Mitarbeiter auf sich ziehen und es ihnen erleichtern, die Fähigkeiten und Leistungen einer Person auf visuell ansprechende und interaktive Weise zu beurteilen.





## Wie man digitale Portfolios für die Beschäftigungsfähigkeit erstellt und nutzt

### Referenzen

Bulb. (n.d.). 3 Gründe, warum jeder ein digitales Portfolio braucht.

<https://my.bulbapp.com/college-and-career-readiness/3-reasons-why-everyone-needs-a-digital-portfolio/>

Canva. (n.d.). Wie man ein digitales Portfolio gestaltet. Canva Lernen.

<https://www.canva.com/learn/design-digital-portfolio/>

Deloitte. (2017). Soft Skills für den Geschäftserfolg. Deloitte Insights.

<https://www2.deloitte.com/au/en/pages/economics/articles/soft-skills-business-success.html>

Indeed. (n.d.). Was ist ein Karriereportfolio und warum brauchen Sie eines?

<https://in.indeed.com/career-advice/career-development/what-is-career-portfolio>

LinkedIn. (n.d.). Wie nutzen Sie Ihr E-Portfolio, um sich zu vernetzen und Kontakte zu knüpfen? LinkedIn Help Center. <https://www.linkedin.com/advice/0/how-do-you-use-your-e-portfolio-network-connect>

Morin, A. (2017, March 3). Warum Sie sich Zeit für Selbstreflexion nehmen sollten (auch wenn Sie es hassen). Harvard Business Review. <https://hbr.org/2017/03/why-you-should-make-time-for-self-reflection-even-if-you-hate-doing-it>

UXfol.io. (n.d.). Der ultimative Leitfaden zur Erstellung eines digitalen Portfolios.

<https://blog.uxfol.io/digital-portfolio/>



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# KAPITEL III

## WIE MAN AUTHENTISCHEN UND ANSPRECHENDEN INHALT ERSTELLT UND NUTZT, UM EINE EFFEKTIVE ONLINE-INTERAKTION ZU ERREICHEN?



### R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996





# Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

ESICA (Austria)

## Einführung

Das Internet hat im täglichen Leben immer mehr an Bedeutung gewonnen, und das gilt auch für die Online-Kommunikation. Die Möglichkeit, online zu kommunizieren, hat die **Szenarien** in unserem Privatleben, bei der Arbeit, in der Ausbildung und allem, was wir uns vorstellen können, verändert. Es hat zweifellos die Möglichkeiten der Kontaktaufnahme mit Freunden, aber auch mit Kunden neu gestaltet und die Art und Weise, wie **Beziehungen** angebahnt, durchgeführt oder gepflegt werden, für immer verändert.

Dieser Wandel hat sich auch auf die Art und Weise ausgewirkt, wie Menschen **online kommunizieren** und welche Art von **Inhalten** online erstellt werden können. Von sozialen Medien über Blogs bis hin zu Videos - die Erstellung von Inhalten und die damit verbundenen Fähigkeiten sind für den Aufbau einer **Online-Präsenz** und/oder die Gewährleistung einer guten Kommunikation unerlässlich.

Bevor es technologische Mittel gab, die eine potenziell unbegrenzte Kapazität zur Generierung von Inhalten eröffneten, konnten die Benutzer mit dem Phänomen der "**Informationsüberlastung**" konfrontiert werden. Dieser Begriff bezieht sich auf eine Situation, in der die Informationsflut die Möglichkeiten des Benutzers übersteigt, sie zu verarbeiten und zu nutzen. Dies hat zur Folge, dass die Informationen nicht wirklich verstanden, erinnert und gespeichert werden. Dies ist der Punkt, an dem die Fähigkeit, agile und ansprechende Inhalte zu erstellen, entscheidend ist.

Es gibt einige Überlegungen, die ein Ersteller von Inhalten beachten sollte, um die Aufmerksamkeit der Leser und Betrachter auf sich zu ziehen. Zunächst einmal die **Quantität und Qualität der Informationen**: Aufgrund des gleichen Phänomens der Informationsüberlastung helfen langatmige Inhalte nicht dabei, Ihr Publikum zu gewinnen. Schlechte Qualität, Rechtschreibfehler, ein langweiliges Design und ungenaue oder ungenaue Informationen wirken sich ebenfalls auf die Art und Weise aus, wie die Inhalte wahrgenommen und konsumiert werden, und auf die Bereitschaft der Benutzer, dieselbe Seite erneut aufzurufen. Dennoch kein Grund zur Verzweiflung!

Dieses Kapitel ist wie ein Kompass für den Leser gedacht. Auf diesen Seiten werden die **verschiedenen Arten von Inhalten** beschrieben und analysiert, um den Benutzern eine Reihe von Optionen zu bieten. Auf diese Weise können die Benutzer je nach ihren Bedürfnissen verstehen, wie sie ihre Ziele mit einem geeigneten Modell in Einklang bringen können.

Das Kapitel begleitet den Leser bei der **Auswahl und Entwicklung von Online-Inhalten**. Es führt die Leser durch die wichtigsten Phasen der Auswahl und Entwicklung von Inhalten und folgt dabei einer Strategie, die bei der Erstellung relevanter, authentischer und ansprechender Inhalte hilft.

In einer schnell wachsenden und sich ständig verändernden Online-Welt muss derjenige, der die ersten Schritte bei der Erstellung von Inhalten unternimmt, einige Entscheidungen treffen und seinen Stil abstecken, indem er zwischen der Zielgruppe und seinem wahren Selbst abwägt. Um originelle und authentische Inhalte zu erstellen, braucht man auch eine **originelle und authentische Persönlichkeit**. In Anbetracht der neuesten technologischen Entwicklungen und des weltweiten Zugangs zu Online-Mitteln entscheiden sich immer mehr Menschen, ihre Präsenz online zu etablieren. Angesichts dieser großen Zahl von Nutzern ist die wichtigste Frage, die sich Ersteller von Inhalten stellen sollten, die folgende: "Was macht Sie zu Ihnen?".

Es ist sicherlich nicht einfach zu definieren, aber es ist der **Anfangspunkt**, um Ihre Inhalte aufzuwerten und sie zu etwas Besonderem zu machen.







## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Lernergebnisse

Am Ende dieses Kapitels werden Sie in der Lage sein:

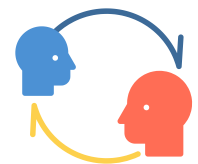
- Lernen Sie mehr über die Grundlagen der Kommunikation. Das Kapitel bietet einen Überblick über die Phasen und Merkmale der Kommunikation, um über die Faktoren nachzudenken, die die Online- und Offline-Kommunikation beeinflussen.
- Lernen Sie **verschiedene Arten der Online-Erstellung von Inhalten**. Das Kapitel bietet einen Überblick über die verschiedenen Inhalte, die Sie online finden können. Die Liste umfasst nicht alle Arten, aber sie stellt einen Anfangspunkt für diejenigen dar, die sich diesem Bereich nähern. Anhand des Überblicks können Sie sich ein Bild davon machen, welches Format für das angesprochene Thema am besten geeignet ist.
- Denken Sie über die Definition von **Authentizität und die Erstellung von Inhalten** nach, die Hand in Hand mit unternehmerischen Fähigkeiten geht. Das Modul ermutigt den Ersteller von Inhalten, kreativ zu sein, ohne dabei zu viel Wert auf Innovation zu legen, sondern vielmehr auf Genauigkeit und das wahre Selbst.
- Lassen Sie sich von den **Schritten und Reflexionen** leiten, die Sie benötigen, um Ihre Reise in die Erstellung origineller und ansprechender Inhalte zu beginnen.
- Erhalten Sie einige **Tricks**, wie Sie Ihre Arbeit und Ihre Plattform nutzerorientiert gestalten können.
- Lernen Sie, wie man Prioritäten setzt und seine **Ziele festlegt**, gestützt auf die SMART-Ziele-Methodik, um Ihre beste Strategie für den Erfolg zu definieren und zu finden.
- Lernen Sie einige **Techniken** und wie Sie Ihr Publikum durch einige Tricks fesseln und den Fokus auf Ihr Ziel richten können.
- Erstellen Sie **authentische Inhalte** online.

## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Inhalt

Das Wort "Kommunikation" stammt von dem lateinischen Wort "communicare", was "teilen" bedeutet. Sie umfasst einen Sender und einen Empfänger, aber sie besteht aus verschiedenen Elementen, wie dem **Kodierungsprozess** (um die Idee in eine tatsächliche Nachricht umzuwandeln); der **Nachricht** (die übermittelte Information); einem **Kanal** (das Werkzeug/System, das die Nachricht überträgt, d.h. Sprache, Nachricht, E-Mail usw.); **Feedback** (die Reaktion auf die Nachricht) und **Geräuschen** (alles, was die "Qualität" der Nachricht beeinträchtigt).

Es lassen sich 4 verschiedene Arten der Kommunikation unterscheiden:



- **Verbal (Mündlich):** die Sprache wird verwendet, um die Nachricht zu vermitteln;
- **Nonverbal:** Diese Art der Kommunikation erfordert keine Worte, sondern Körpersprache, Gesichtsausdruck oder Tonfall;
- **Visuell:** die Macht der Bilder, Diagramme und Tabellen;
- **Schriftlich:** geschriebene Wörter verwendet werden, z.B. in E-Mails oder Briefen.

Vor allem seit das Internet in den 90er Jahren Einzug gehalten hat, hat sich die Kommunikation verändert und ist entsprechend geprägt. Das Internet hat die Kommunikation einfach, schnell, unmittelbar, raumlos und zeitlos gemacht. Auch die Arten der Kommunikation sind zur Virtualität hinzugekommen. Denken Sie nur daran, wie die verschiedenen Plattformen für Videoanrufe die Art und Weise verändert haben, wie Menschen miteinander kommunizieren und wie die **4 Arten der Kommunikation** in eine Interaktion einbezogen werden können. Alle Arten der Kommunikation können in einem einzigen Werkzeug vereint werden: verbale, nonverbale, schriftliche und visuelle Kommunikation sind in einer einzigen Plattform vereint, auf der Sie Ihren Bildschirm teilen können, während Sie Ihre Mimik einsetzen, Bilder austauschen und im Chat schreiben können.

Das Aufkommen des Internets hat Entfernungen verringert, Brücken geschaffen und den Menschen durch soziale Medien eine Stimme gegeben. Soziale Medien und mobile Technologien haben die Art und Weise, wie Kommunikation konsumiert, aber auch produziert wird, verändert. In der Tat sind wir jeden Tag einem ständigen **Fluss von Informationen und Daten** ausgesetzt. Mit dem Akt des Konsums gestalten die Menschen auch die Zukunft der digitalen Produkte.

Je nachdem, was sie anklicken, suchen und sehen, werden die Daten gesammelt und verwendet, um Trends und Interessen zu bewerten. Die Rolle der Verbraucher wird auch zu einer der Produzenten, denn sie können mitgestalten, was erstellt und auf den Markt gebracht wird.



Bei der Entwicklung von Produkten oder Dienstleistungen muss der Hersteller also die **Veränderungen im Kommunikationsparadigma** berücksichtigen:

- Nachrichten sind benutzerorientiert;
- Multimedia und "Informationspräsentation" müssen fesselnd sein, um die Öffentlichkeit zu begeistern;
- Da wir ständig vernetzt sind und angesichts der Fülle von Kommunikatoren, ist die Fähigkeit, Daten in Wissen umzuwandeln, von entscheidender Bedeutung. Was das Publikum anzieht, ist die Geschichte hinter diesen Daten.

Wie bereits erwähnt, hat die **visuelle Kommunikation** die Art und Weise, wie wir online Material produzieren, erheblich beeinflusst. Aufgrund der wachsenden Bedeutung sozialer Medien und der weit verbreiteten Nutzung von Smartphones werden Bilder und Videos zu den wichtigsten Formen der Online-Kommunikation. Materialproduzenten mussten daher ihre Ansätze ändern, um mehr visuelle Komponenten in ihr Material aufzunehmen.

Visuelle Kommunikation ist ein mächtiges Werkzeug, um eine Botschaft visuell auszudrücken und eine Erinnerung, ein Gefühl oder eine Emotion zu wecken oder hervorzurufen. Im Kern geht es bei der visuellen Kommunikation darum, **einprägsame Elemente** auszuwählen, die das Publikum auf der Grundlage seiner Werte und Interessen ansprechen. Diese Elemente können eine Vielzahl und Kombination von Text, Symbolen, Formen, Bildern und Datenvisualisierungen umfassen. Einige vorgeschlagene **Strategien**, die zur visuellen Kommunikation gehören, sind:

- Zeigen Sie die Auswirkungen Ihrer Arbeit mit Hilfe von Datenvisualisierung
- Gliederung von Prozessen und Abläufen mit Hilfe von Formen und Linien
- Erzeugen Sie einprägsame Informationen durch die Verwendung von Symbolen und Icons
- Erzählen von Geschichten durch Bilder und Daten
- Nutzen Sie Farben, um die Bedeutung zu verdeutlichen und Aufmerksamkeit zu erregen

Die Fülle des Materials, das im Internet zirkuliert, ist wunderbar, aber die möglicherweise **begrenzte Kapazität**, Inhalte zu generieren, kann dazu führen, dass die Nutzer oder Verbraucher überfordert sind, ständig von E-Mails, Anrufen, Nachrichten und Benachrichtigungen unterbrochen werden, sich nicht konzentrieren können oder Angst haben, etwas zu verpassen. Daher besteht die neue Kommunikation heutzutage darin, einen Platz in der Masse zu finden, an dem man sich abheben kann.

Der Prozess mag beängstigend sein, aber es gibt einige Tipps und Tricks, mit denen Sie aus der Masse herausstechen können. Die Erstellung ansprechender, authentischer Inhalte, in denen sich die Nutzer wiederfinden können und in denen der Ersteller von Inhalten aus der Vielzahl von Informationen, Webseiten und Materialien, die von anderen Nutzern geteilt werden, herausstechen kann, kann durch etwas Selbstreflexion und Verständnis vereinfacht werden.



Zunächst einmal lautet das Schlüsselwort **Authentizität**. Sie ist nicht leicht zu definieren und auch nicht zu erreichen. Aber sie ist ein bestimmendes und einzigartiges Merkmal von Menschen. Was macht Sie zu dem, was Sie sind? Authentizität offenbart nicht nur Ihr wahres Ich, sondern verringert auch die Kluft zwischen dem Ersteller von Inhalten und dem Publikum. Echt und authentisch zu sein, vermittelt ein Gefühl von Wahrheit, Intimität und Nähe.

Die Idee, **die Lücke zu schließen**, ist funktional, um "**die Ersteller von Inhalten von heute**" von den traditionellen Medienberühmtheiten zu unterscheiden, mit einem Modell der Unerreichbarkeit von oben nach unten.

Die **unternehmerische Fähigkeit** sollte dem Faktor **Authentizität** hinzugefügt werden. Sie basiert auf einem Modell der kontinuierlichen Selbstarbeit, bei dem der Erfolg durch Anstrengungen erreicht und als Weg zur Selbstverwirklichung gesehen wird. In dieser Perspektive stellt man sich den Ersteller von Inhalten als einen hoch motivierten Unternehmer vor, der sein Geld damit verdient, dass er dem Publikum eine Reihe von Produkten, Antworten auf Bedürfnisse und Dienstleistungen anbietet.

**Soziale Medien** sind die Orte, an denen das authentische Ich gezeigt und das Unternehmertum gestärkt wird. Sie lassen die Grenze zwischen öffentlich und privat, kommerziell und gewöhnlich verschwimmen. Aber authentische und ansprechende Inhalte zu erstellen, bedeutet nicht, nur über das zu schreiben, was sich die "großen Zahlen" wünschen, den Trends zu folgen und etwas außerhalb der "Komfortzone" zu schreiben.

Die Strategie, mit der die Ersteller von SEO-Inhalten "Ansichten" oder "Klicks" anziehen wollen, orientiert sich oft am Volumen der Schlüsselwörter. Die Kehrseite der Medaille zeigt jedoch, dass die Erstellung eines Artikels auf der Grundlage von Schlüsselwörtern mit hohem Volumen weder bedeutet, dass Ihr Publikum auf diesen Artikel klicken wird, noch dass Ihr Artikel für die Öffentlichkeit überzeugend, nützlich und relevant genug ist, um ein Engagement in den sozialen Medien zu erzeugen.

Außerdem spiegeln **ansprechende und authentische Inhalte** ein Bedürfnis wider und entsprechen diesem. Wir schlagen vor, sich die produzierten Inhalte als Teil eines Mechanismus und als die Maschine selbst vorzustellen: Zunächst einmal antwortet die Maschine auf ein von ihrem Erfinder identifiziertes Bedürfnis.

Außerdem sorgen seine Teile, ein Zahnrad, eine Schraube, ein Kabel oder eines der Innenteile einer Maschine, dafür, dass sie funktioniert. Ohne eines dieser Teile ist die Maschine nicht brauchbar, sie erfüllt nicht ihren Zweck und vereinfacht das Leben des Benutzers nicht. Genauso ist der Inhalt Teil eines **größeren Ganzen**; seine Erstellung wurde durch die Entdeckung eines Bedürfnisses und die Identifizierung einer Gruppe bestimmt, die nach dieser Antwort gefragt hat. Und schließlich bietet er eine Lösung, die den analysierten Faktoren entspricht.

Wenn Sie die gleichen Überlegungen auf den Prozess der Inhaltserstellung anwenden, werden Sie feststellen, dass Ihr Material **eine bestimmte Gruppe** anspricht (z. B. Studenten, Jugendliche, Senioren, Menschen mit einem bestimmten Hobby usw.), die ein bestimmtes Bedürfnis/Interesse hat (z. B. ihre Fähigkeiten in einem bestimmten Bereich zu verbessern, Unterhaltung, ein Thema zu lernen usw.). So werden die erstellten Inhalte in Übereinstimmung mit der Verständigung zwischen den beiden Teilen gestaltet: auf der einen Seite der **Ersteller der Inhalte** mit seiner Person, Identität und Expertise, auf der anderen Seite die **Verbraucher** mit ihren Bedürfnissen und Erwartungen.

Je nach der Botschaft, die der Ersteller von Inhalten übermitteln möchte, dem Zielpublikum und den verfügbaren Ressourcen stehen verschiedene und heterogene **Formate** zur Verfügung:

**1. Blog-Inhalt:** geschriebene Artikel, Beiträge, Leitfäden und allgemeine Einträge, die auf einer Webseite oder in einem Blog veröffentlicht werden. Wenn sie monothematisch sind, zeigen sie deutlich die Fachgebiete der Autoren und tragen dazu bei, das Image eines zuverlässigen und vertrauenswürdigen Experten in diesem Bereich zu fördern und zu schaffen.

In diesem Zusammenhang könnte es hilfreich sein, sich einige **Trends** anzusehen und **verschiedene Quellen** zu konsultieren, um die Erwartungen oder Fragen der Nutzer zu sammeln. Auf diese Weise haben die erstellten Inhalte mehr Chancen, auf die spezifischen Bedürfnisse eines Zielpublikums einzugehen und dessen Interesse zu wecken. Denken Sie daran: Ein Blog zeigt und erfordert **Engagement**. Die Veröffentlichung erfolgt nicht sporadisch, sondern geplant und organisiert. **Konsistenz** ist entscheidend. Außerdem ist ein Blog kein Raum für Selbsteinschätzungen und Selbstreferenzen. Der Leser wird das Interesse verlieren, wenn:

- der Inhalt hat keine Substanz;
- es wird zu einem egozentrischen Tagebuch;
- er ist zu langatmig und
- versucht zu viel zu verkaufen.

Konzentrieren Sie sich auf **Qualität**, Antworten und schließlich Lösungen. Seien Sie präzise, aber prägnant. Lassen Sie den Leser entdecken, wer die Person hinter dem Bildschirm und den Zeilen ist.



**2. Listikel:** wie der Name schon sagt, könnte man einen Listikel als perfekte Mischung aus einer **Liste** und einem **Artikel** beschreiben. Wahrscheinlich sind die meisten Nutzer schon einmal auf Artikel wie "Die 10 Schritte zur Erstellung von..."; "Die 7 besten Reiseziele für junge Leute"; "Bauen Sie Ihr Unternehmen mit diesen 5 Schritten auf" gestoßen. Normalerweise besteht ein Listikel aus einer Reihe von Bildern mit einer Beschreibung. Sie sind zugänglich, ansprechend, leicht zu lesen und enthalten präzise Informationen.

Es gibt zwei wichtige Faktoren, die ein Ersteller von Inhalten beachten sollte:

1. Um die Nummer in der Listikel mit einer Zwischenüberschrift zu verbinden;
2. Listen enthalten auch eine Einleitung und eine Schlussfolgerung.
  - Um einen ansprechenden Listikel zu verfassen, sollte ein Autor Folgendes beachten:
    - Das gewählte Thema ist für eine Liste geeignet;
    - Der Inhalt enthält wertvolle Lektionen/Gute Beispiele/Aufnahmen;
    - Sie sollten auf praktische Beispiele zurückgreifen, um das Konzept oder die Botschaft zu veranschaulichen
    - Stellen Sie sicher, dass die Liste kohärent ist;
    - Verwenden Sie einen eingängigen Titel und Zwischenüberschriften

**3. E-books:** Der Inhalt des E-Books ist länger und ähnelt eher einem Buchformat. Er kann **heruntergeladen** werden und steht zur **Online-Lesung** zur Verfügung (z.B. als PDF). In diesem Sinne hat der Ersteller des Inhalts oder derjenige, der das Werk in Auftrag gegeben hat, mehr Raum, um sein Wissen zu zeigen und sich als Experte zu etablieren.

Es gibt einige unbestreitbare **Vorteile**, wie zum Beispiel, dass das E-Book immer nur einen Klick entfernt ist, auf Abruf zur Verfügung steht und je nach Informationsbedarf zu verschiedenen Zeitpunkten konsultiert werden kann. Dadurch hat es eine lange Lebensdauer. Es kann externe Links zu Ihrer Webseite, Ihrem Blog oder anderen von Ihnen erstellten Inhalten enthalten. Und nicht zuletzt bietet es eine Vielzahl von Möglichkeiten für seine fesselnde Visualität.

Einige Vorschläge sind:

- die Wahl Ihres Themas nach sorgfältiger Recherche, um sicherzustellen, dass Sie bereits im Vorfeld einen Plan haben, wie Sie das Ebook entwickeln wollen;
- Definition der Lösung oder Antwort, die Sie geben wollen, und der Interessen Ihrer Zielgruppe;
- die Einbeziehung visueller Elemente und die Wahl ansprechender Farben, die zum Thema passen;
- Konvertieren Sie es in eine PDF-Datei.



**4. Infografiken:** Das Visuelle unterstützt die gemeinsamen Informationen. Dieses Format ist nützlich, um einen Überblick direkt vor den Augen der Benutzer zu haben. Es gliedert die Informationen auf, um sie **angenehmer, zugänglicher und übersichtlicher** zu machen. Der schwierige Teil könnte darin bestehen, Text und Bilder/Grafiken/Diagramme zu koordinieren. Es erfordert eine sorgfältige Recherche, um alle Informationen aufzunehmen. In diesem Fall ist es gut, Leerräume einzuplanen, um Konzepte und Informationen zu unterteilen und eine ordentliche Präsentation zu gewährleisten. Setzen Sie außerdem die **Farben** klug ein (vielleicht um Verbindungen zu schaffen und die Benutzer zu stimulieren) und verwenden Sie eine leicht zu lesende **Schriftart**.



**5. Videos:** Die Erstellung von Videos, egal in welchem Format oder zu welchem Thema, hilft dem Produzenten, mit seinem Publikum in Kontakt zu treten. Die am meisten genutzten Social Media-Plattformen enthalten eine Videooption, die jedoch nur **24 Stunden lang** verfügbar ist. Aber es gibt auch andere Plattformen, auf denen ein Ersteller von Inhalten ad hoc auf Videos in verschiedenen Formaten zurückgreifen kann: Interviews; praktische Videos, die zeigen, wie man etwas macht; Videos hinter den Kulissen; Videotouren, usw.

Der **Vorteil** dieses Inhalts ist, dass die Kreativität eine große Rolle spielt. Unvollkommenheiten sind als Bindeglied zwischen den Bildschirmen erlaubt. Der **Nachteil** besteht in der Anpassung des Videos an den Inhalt: Je professioneller der Produzent erscheinen möchte, desto mehr muss er seine digitalen Fähigkeiten verbessern und in professionelle Plattformen und Werkzeuge zur Aufnahme der Videos investieren.

Ein **Tipp für Anfänger** könnte sein, sich auf den bereitgestellten Inhalt und die gesendete Botschaft zu konzentrieren.



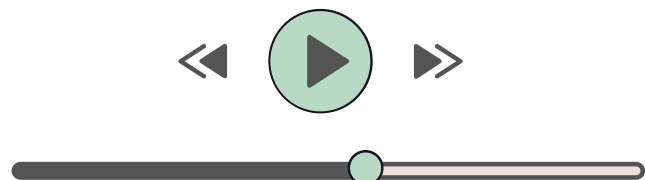
Was ist das Hauptziel? Wie wird das Video das Publikum verbessern oder ihm helfen? Erstellen Sie auf jeden Fall kurze Videos und veröffentlichen Sie sie auf verschiedenen Plattformen, um in den sozialen Medien, in Blogs oder auf Webseiten Traffic zu erzeugen.



**6. Podcast:** Es handelt sich um eine **Audio-Episode**, die als Interview, freundliche Plauderei oder Debatte mit mehreren Teilnehmern gestaltet werden kann. Das Wichtigste ist jedoch, den roten Faden zu finden. Der Produzent muss das Hauptthema oder den Oberbegriff identifizieren, der die folgenden Episoden abdecken könnte. Sobald der Ersteller der Inhalte das Thema ausgewählt hat, sollte er sich fragen: Wie wird sich dieser Podcast von anderen abheben und sich von anderen unterscheiden? Damit erhält der Ersteller von Inhalten den Schlüssel zu seiner Definition von **Originalität und Authentizität**.

Der erste Schritt nach der Themenauswahl sollte darin bestehen, mehrere mögliche **Episodentitel** aufzuschreiben. Es ist wichtig, schon vorher eine Vorstellung davon zu haben, was folgen wird. Gleichzeitig ist es wichtig zu entscheiden, wie der Podcast strukturiert werden soll: - wer ist die Zielgruppe (Alter, Interessen, Lebensstil, Werte)? - wie lange dauert jede Episode (ungefähr)? und wie oft wird der Podcast veröffentlicht? - in welche Kategorie fällt er (Geschichte, Unterhaltung, Kino, Natur, Reisen, usw.)?

Schließlich erhöht ein kurzer, aber fesselnder und einprägsamer Name die Erfolgsaussichten.







## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Inhalt

#### Auswirkungen und Vorteile

- **Verbesserte digitale Kompetenz:** Um zu lernen, wie man Inhalte online erstellt, muss man mit **digitalen Werkzeugen und Plattformen** vertraut sein. Das kann dazu beitragen, die digitale Kompetenz und das Selbstvertrauen beim Navigieren in der Online-Welt zu verbessern. Es erhöht die Chance auf **Beschäftigungsfähigkeit** und verbessert die Entwicklung von **transversalen Fähigkeiten**, die wiederverwendet und an unterschiedliche Kontexte und Bedürfnisse angepasst werden können.
- **Kommunikative Fähigkeiten:** Ein guter Kommunikator zu sein, ist ein Schlüsselfaktor in jedem Bereich. Diese Fähigkeit erleichtert das Vorgehen in den **verschiedenen Bereichen** und Erfahrungen des Lebens. Die Erstellung ansprechender Online-Inhalte erfordert klare und effektive kommunikative Fähigkeiten, die sich an **Online- und Offline-Szenarien** anpassen lassen. Es verbessert auch die Fähigkeit, mit Menschen in Kontakt zu treten und ein gutes Netzwerk aufzubauen.
- **Kreativitätssteigerung:** Die Entwicklung von Online-Inhalten kann ein äußerst kreativer Prozess sein, der Experimente, Innovation und Selbstreflexion ermöglicht und als Bewältigungsmechanismus gegen Stress und Langeweile dient, indem er zur Verbesserung der **Problemlösungsfähigkeiten** beiträgt..
- **Erweiterte Karrieremöglichkeiten:** In einer digitalen Welt hat jeder Job einen Teil der Aufgaben oder der Entwicklung, der die Erstellung von Inhalten und digitale Fähigkeiten beinhaltet. Wenn Sie lernen, wie man ansprechende Online-Inhalte erstellt, können sich neue **Karrierechancen** in einer Vielzahl von Branchen eröffnen, die Verbindungen und unternehmerische Möglichkeiten schaffen.
- **Persönliches Branding (Eigenmarke):** Die Erstellung ansprechender Online-Inhalte kann dem Einzelnen helfen, sein Wissen und sein Fachgebiet zu bekräftigen und zu einem **Bezugspunkt** in einer Nische zu werden. Die persönliche Marke führt dazu, dass wir uns als führendes Unternehmen in unserem Bereich präsentieren.
- **Aufbau einer Gemeinschaft:** Ansprechende Online-Inhalte können das Engagement erhöhen und **tiefe Verbindungen** zu einem Zielpublikum schaffen, indem sie dazu beitragen, eine leidenschaftliche Gruppe von Personen für eine Marke oder ein Thema zu gewinnen.
- **Chancen für Wachstum:** Die Möglichkeit, online zu kommunizieren und dabei authentisch und engagiert zu sein, eröffnet neue Möglichkeiten für den Austausch von Informationen, das Erlernen **neuer lustiger Fakten oder Fähigkeiten** und den Beginn eines Dialogs mit Gleichgesinnten, die andere Perspektiven oder Gelegenheiten zum Wachstum vorschlagen können.

## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Inhalt

#### Konsequenzen

Nach dem 80/20-Pareto-Prinzip sind 80 % aller Folgen auf 20 % der Ursachen zurückzuführen. Dieser Prozentsatz wird in der Wirtschaft verwendet, um zu verdeutlichen, dass 80 % der Ergebnisse und des Erfolgs aus den 20 % der Bemühungen resultieren. Es lässt sich auch auf den Bereich der Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Erstellung von ansprechenden Inhalten anwenden, da es sich dabei um eine übergreifende Fähigkeit handelt, die das Potenzial hat, den **Zugriff auf Chancen**, aber auch die Interaktion mit der Welt zu verbessern.

Fehlende Fähigkeiten zur Erstellung von Inhalten können sich negativ auf die Fähigkeit junger Menschen auswirken, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden und die Chancen zu nutzen, die sie bietet. Es ist wichtig, dass junge Menschen diese Fähigkeiten entwickeln, um aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen, in der heutigen digitalen Umgebung zu gedeihen und ihre Chancen zu verbessern, auf dem Markt **wettbewerbsfähig zu sein**. Zu den Folgen gehören unter anderem:

- **Geringere Chancen auf Beschäftigungsfähigkeit:** Die Fähigkeiten zur Erstellung von Inhalten werden in einer Reihe von Fähigkeiten, auf die Personalverantwortliche und Unternehmen achten, immer wichtiger. Ohne diese Fähigkeiten könnten sich die Chancen junger Menschen auf einen besseren **Job verringern** und damit ihre **Wettbewerbsfähigkeit** auf dem Arbeitsmarkt schwinden.
- **Behinderung der Selbstdarstellung:** Die Möglichkeit, ansprechende Inhalte online zu erstellen und mit anderen zu teilen, stellt für junge Menschen eine starke Form der Selbstdarstellung dar. Außerdem bringt es **gleichgesinnte Menschen** näher zusammen und fördert den Dialog, das kritische Denken und die Problemlösungsfähigkeiten.
- **Verminderte Fähigkeit, sich mit dem Bewusstsein für digitale Medien auseinanderzusetzen:** das Fehlen von Fähigkeiten zur Erstellung von Inhalten behindert das allgemeine Verständnis, das Bewusstsein und die **aktive Teilnahme** junger Menschen in digitalen Umgebungen oder bei Aktivitäten, bei denen dies erforderlich ist. Außerdem gefährdet es die Fähigkeit, von der Nutzung zu profitieren und kann zu einem **mangelnden Bewusstsein** für Online-Inhalte und Gefahren führen.



- **Geringere Möglichkeiten für digitales Unternehmertum:** wenn Sie ein Unternehmen gründen möchten, ist die Fähigkeit, online ansprechende Inhalte zu erstellen, unerlässlich, um Ihre Online-Präsenz zu etablieren und direkt mit Kunden zu interagieren. Es schafft **eine Brücke zwischen online und offline**, bringt Produzent und Nutzer näher zusammen und bewahrt ein Gefühl der Menschlichkeit, das über die maschinelle Interaktion hinausgeht.
- **Begrenzte Fähigkeit, zu Online-Communities beizutragen:** die digitale Welt hat, wie die persönliche Welt, ihre eigenen Gemeinschaften entwickelt. Die Fähigkeit, online zu kommunizieren, kann für junge Menschen eine gute Möglichkeit sein, sich an Online-Gemeinschaften zu beteiligen, zu ihnen beizutragen und ihnen anzugehören, während sie ihr Wissen und ihre Erfahrung weitergeben. Ohne diese Fähigkeiten sind sie möglicherweise weniger in der Lage, sich an **Online-Gesprächen** zu beteiligen und zum kollektiven Wissen ihrer Gemeinschaften beizutragen.



## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Wie man diese Fähigkeit entwickelt

Je nach verwendeter Plattform sollten Sie die Erfahrungen und die Darstellung des Erstellers von Inhalten überdenken und neu anpassen. Da sich die Funktionen der Plattformen ständig ändern, muss der Ersteller von Inhalten den Überblick über **etwaige Änderungen** behalten und wissen, wie er sie zu seinem Vorteil nutzen kann.

Die **Ziele** der Ersteller von Inhalten können je nach der Phase, in der sie sich befinden, variieren: von der primären Beschäftigung mit der Identitätsbildung und Repräsentation bis hin zum Umgang mit den neuen Möglichkeiten der Plattform, wenn ein struktureller Wandel eintritt oder neue Trends aufkommen. Dies beeinflusst die Art und Weise, wie ein Ersteller von Inhalten online "verkauft" (im wörtlichen und übertragenen Sinne) oder seine Inhalte vermarktet. In der Tat spielt **die Entwicklung von Plattformen, Funktionen und algorithmischen Konfigurationen** eine entscheidende Rolle. Sie beeinflusst, wie die Inhalte erstellt, gestaltet und an die Plattform und das Publikum angepasst werden.

Dies zeigt, warum es wichtig ist, mit Struktur vorzugehen. Die folgenden Zeilen definieren die **Struktur** und die **Fähigkeiten**, die ein Ersteller von Inhalten einsetzen muss, um authentische und ansprechende Online-Inhalte zu erstellen.

Der Anfangspunkt besteht zunächst darin, die Hauptidee zu definieren. Da es bei der Erstellung von Inhalten um die Generierung von Inhalten geht, ist es wichtig, das **Interessengebiet** zu bestimmen. Die Frage, die sich Ersteller von Inhalten stellen sollten, lautet also: Worüber möchte ich schreiben? Was ist mein Fachgebiet oder das Thema, zu dem ich am meisten beitragen kann?

Wenn Sie mit der Erstellung von Inhalten beginnen, sollten Sie einen Blickwinkel und eine Perspektive wählen, durch die sich Ihr "Produkt" von anderen unterscheidet.

Das bloße Hinzufügen einer **Beschreibung** oder **statischer Daten** wird Ihren Inhalt nicht hervorstechen lassen. In Anbetracht der Tatsache, dass das Internet von Inhalten und Daten überquillt, sollte ein Ersteller von Inhalten einen Mehrwert schaffen und eine neue und frische Perspektive auf das Material einbringen, das er vorbereitet. Bei den Inhalten handelt es sich nicht um eine Präsentation, sondern um **hochwertige Informationen**, die die Nutzer bereichern und über das Anpreisen und die Selbsteinschätzung von Inhalten hinausgehen.

Worüber möchte ich schreiben?  
Was ist mein Fachgebiet oder  
das Thema, zu dem ich am  
meisten beitragen kann?

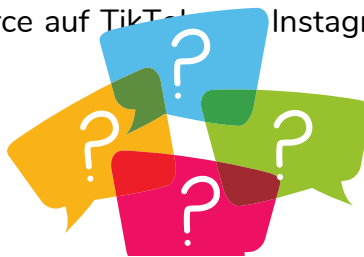
Sobald Sie die Hauptidee definiert haben, ist es an der Zeit, Ihr Umfeld zu untersuchen. Ein Ersteller von Inhalten sollte **verschiedene Faktoren** analysieren:

- **Wettbewerb:** Wer sind Ihre Konkurrenten? Ein Blick darauf, was Experten oder berühmte Ersteller von Inhalten produzieren, liefert dem Ersteller von Inhalten zwei wichtige Informationen: **was man tun und was man nicht tun sollte**. Auf diese Weise sind die erstellten Inhalte keine Kopie von jemand anderem, sondern geben Ihnen Hinweise und Inspirationen, wie Sie Ihre Inhalte strukturieren, wie Sie mit Ihrem Publikum sprechen und wie sie visuell und inhaltlich ansprechend sind.
- **Ressourcen:** Ein Blick auf die Wettbewerber zeigt auch, welche Ressourcen derzeit genutzt werden, und wir beginnen mit der Überlegung, welche Ressourcen ein Ersteller von Inhalten benötigt. Diese Definition umfasst nicht nur den wirtschaftlichen Teil, sondern zum Beispiel auch Werkzeuge, Zeit und zusätzliche Ressourcen, die für **die Qualität Ihrer Inhalte** nützlich sein könnten.
- **Trends:** Was sind die aktuellen Trends in diesem Bereich? Eine schnelle Recherche im Internet zeigt, welche **Themen gerade aktuell** sind und hilft dabei, Bereiche zu identifizieren, in denen ein Ersteller von Inhalten tätig sein könnte, und Chancen zu erkennen.
- **Plattformen:** Welche Plattform ist am besten geeignet, um den Ersteller von Inhalten anzusprechen und besser mit dem **Publikum** zu kommunizieren? Welche Plattform wird dem Ersteller von Inhalten helfen, seine **Nachricht** am besten zu vermitteln?

Während dieser Phase kann es für einen Content-Ersteller nützlich sein, auf einen **Keyword-Planer** zurückzugreifen. Dieser ist kostenlos und wird von Google angeboten. Mit Hilfe dieses Tools kann ein Content-Ersteller die Schlüsselwörter entdecken und überwachen, die mit seinem Geschäft zusammenhängen. Es ist möglich zu sehen, wie oft ein Wort gesucht wird und welche verschiedenen Optionen es zum Thema gibt.

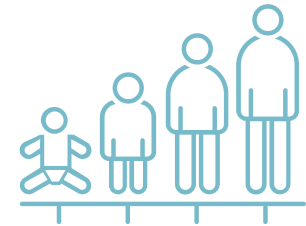
Um den Inhalt ansprechender zu gestalten, ist es auch wichtig, zu erkennen und zu lernen, an wen sich der Ersteller der Inhalte wendet. Die Identifizierung der Zielgruppe trägt zur Definition der Idee und zur Entwicklung und Gestaltung des Inhalts bei. Auf diese Weise erhöht der Ersteller von Inhalten seine Chancen, die Bedürfnisse der Zielgruppe zu erfüllen und authentische Inhalte zu erstellen, die das Publikum ansprechen und für Traffic auf der Plattform sorgen.

Darüber hinaus hilft die Identifizierung des Publikums auch bei der **Auswahl der Plattform:** So scheint der E-Commerce auf TikTok und Instagram besonders erfolgreich zu sein.



Folgende Dinge sollten Sie in diesem Zusammenhang beachten:

- Alter
- Bildung
- geografische Lage
- Einkommen
- Interessen

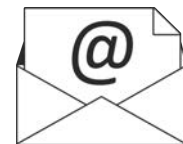


Diese Phase wird Ihnen helfen, **ein potenzielles Profil Ihrer Zielpublikum** zu erstellen und somit den Entwurf eines Inhaltsplans zu unterstützen. Die Anwendung von Google Analytics auf einer Webseite oder in den sozialen Medien liefert dem Ersteller von Inhalten nützliche Erkenntnisse darüber, wie er seine Zielgruppe kennenlernt und welche Inhalte für sie am interessantesten sind.



Nun, da die Zielgruppe klar ist, ist es von Vorteil, **Ziele zu setzen**, um die Trends und Leistungen der Plattform zu messen. Diese neue Phase besteht darin, Ziele zu setzen. Sobald diese beiden Aspekte geklärt sind, ist der Moment gekommen, zu entscheiden, wie und woran Sie die Leistung messen wollen. Zum Beispiel:

- Website-Verkehr;
- Anzahl der neuen "Kunden" in einem bestimmten Zeitraum;
- Engagement;
- E-Mail-Abonnement;



In diesem Zusammenhang ist es hilfreich, Ihre Ziele nach der **SMART-Methodologie** zu formulieren. Das Akronym steht für Spezifisch, Messbar, Erreichbar, Relevant und Zeitgebunden.



In diesem Zusammenhang ist es hilfreich, Ihre Ziele nach der SMART-Methodologie zu formulieren. Das Akronym steht für Spezifisch, Messbar, Erreichbar, Relevant und Zeitgebunden.

<b>SPEZIFISCH</b>	Wohldefiniert und präzise	<b>Die Regel der 5W:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wer ist beteiligt?</li> <li>- Was ist das genaue Ziel?</li> <li>- wo soll dieses Ziel erreicht werden?</li> <li>- wann wollen Sie dieses Ziel erreichen?</li> <li>- warum haben Sie sich dieses Ziel gesetzt?</li> </ul>
<b>MESSBAR</b>	Festlegung von Kriterien, anhand derer der Fortschritt oder Stillstand auf dem Weg zum Ziel verfolgt werden kann	Wie viel? Wie schnell? Wie oft? Welche Menge? Wie messen Sie?
<b>ERREICHBAR</b>	Ein anspruchsvolles, aber pragmatisches und vernünftiges Ziel	Habe ich die Ressourcen? Wenn nicht, was fehlt noch? Ist es machbar?
<b>REALISTISCH/ RELEVANT</b>	Realistische und relevante Ziele, die sich auf das Hauptziel beziehen, das Sie erreichen möchten, und die ergebnisorientiert sind	Sind die Ziele unter Berücksichtigung von Zeit, Raum, Geld und anderen Faktoren realistisch?
<b>ZEITIG</b>	Es hat einen Zeitplan und Fristen für seine Fertigstellung	Wann ist die Frist? Bis wann will ich es erreichen?

Später wird es notwendig sein, eine Content-Strategie zu entwickeln, um das **Erreichen der Ziele** zu gewährleisten, das Publikum anzusprechen und ein Publikum von begeisterten Nutzern zu schaffen.

Wahrscheinlich wird es Zeiten geben, in denen einem Ersteller von Inhalten die Zeit fehlt, um etwas ganz Neues zu erstellen, aber das kann passieren, wenn ein Blog oder eine Plattform bereits einige Veröffentlichungen hat. Ein Inhaltsplan erleichtert also das **Zeitmanagement** und hilft bei der Planung der zu erstellenden Inhalte. Es ist eine zeitsparende Strategie und ein Lebensretter für die Kreativität, wenn eine Schreibblockade auftritt.

Sicherlich könnte ein Ersteller von Inhalten auf KI-Werkzeuge zurückgreifen, um bei der Erstellung zu helfen, aber es könnte auch eine gute Option sein, von nutzergenerierten Inhalten zu profitieren. In jedem Fall gibt es **einige wichtige Punkte**, die bei der Entwicklung von KI eine Rolle spielen könnten, z. B:

- Was ist Ihr **Format**? Wie werden Sie Ihre Nachricht gestalten?
- Was ist Ihre **Nachricht**?
- Wer ist Ihre **Zielgruppe**?



Darüber hinaus hilft ein 6- oder 12-Monatsplan dabei, die Richtung der Plattform aufzuzeigen und das Publikum zu informieren, damit es auf dem Laufenden bleibt und den Veröffentlichungen zugeneigt ist. Auf diese Weise hat ein Ersteller von Inhalten die Möglichkeit, zu experimentieren und die **Inhalte zu diversifizieren**, ohne den Druck von Last-Minute-Terminen.

Und nicht zuletzt müssen die erstellten Inhalte auch beworben werden. Das Finden und Entwickeln einer **Werbestrategie** ist ebenfalls eine der erfolgreichen Zutaten für ein zufriedenstellendes Ergebnis Ihrer Bemühungen.

Sobald ein zukünftiger Ersteller von Inhalten das Fachgebiet, die Zielgruppe, das Ziel und den Inhaltsplan definiert hat, gehören die folgenden Schritte zu den Tipps und Tricks, wie Sie online ansprechende Inhalte erstellen und das Interesse des Publikums aufrechterhalten, ohne dabei Ihre Authentizität zu verlieren:

**1. Verbinden:** können Sie relevante Influencer, Experten und angesagte Autoren finden und mit ihnen in Kontakt treten. Wenn Sie in der Lage sind, mit ihnen in Verbindung zu treten, wird dies zu Ihrem eigenen Vorteil sein, um neue Nutzer anzuziehen und Traffic auf Ihrer Plattform zu erzeugen.



"Nach dem 80/20-Pareto-Prinzip sollten Sie 20 % Ihrer Zeit auf die Erstellung von Inhalten und 80 % auf die Werbung verwenden."





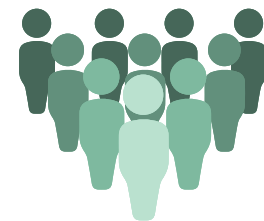
**2. Seien Sie visuell:** Die visuelle Kommunikation spielt eine wichtige Rolle bei der Gewinnung neuer Nutzer. Bilder, Videos, Grafiken, Logos und jede Art von visuellem Material müssen **ins Auge fallen**, nicht nur, um attraktiv zu sein, sondern auch, um die Zugänglichkeit und die Umsetzung des angebotenen Materials zu erleichtern und die Botschaft zu verstärken oder zu verbessern.

**3. Qualität ist wichtig:** ein guter Ersteller von Inhalten, der sich **eine treue Nische von leidenschaftlichen Lesern und Nutzern** aufbauen will, sollte nach der Regel "Qualität vor Quantität" leben. Überstürzen Sie nichts: ein Beitrag, ein Video oder ein Artikel mit Fehlern und Ungenauigkeiten vermittelt ein falsches Bild von der Kompetenz, der mangelnden Leidenschaft und dem Engagement für die Plattform.

**4. Teilen ist Fürsorge:** Durch das Teilen von Tipps und Tricks und Ihres Wissens wird eine Beziehung zwischen dem Ersteller von Inhalten und der Öffentlichkeit aufgebaut. Es ist auch eine Möglichkeit für die Nutzer, die Person hinter dem Bildschirm kennenzulernen und trägt dazu bei, **Ihr Prestige zu steigern**.

**5. Menschlichkeit:** in einer digitalen Welt mit gemischten Leben fällt es vielen Nutzern schwer, zwischen wahr und falsch, real und künstlich, online und offline zu unterscheiden. Das Aufzeigen menschlicher Züge verringert die Kluft zwischen den beiden Welten und hilft den Nutzern, sich mit den angebotenen Inhalten zu identifizieren. Verbindliche und authentische Online-Inhalte sind Inhalte, die die Originalität und Authentizität des Erstellers der Inhalte bewahren und gleichzeitig mit der Öffentlichkeit in Kontakt treten. Aber wie? Sie sollten **sympathisch, ansprechbar und freundlich** sein.

Ihr Ton und Ihr Stil sollten zu der Zielgruppe passen die Sie ansprechen, und dem Inhalt, den Sie erstellen, entsprechen.



**6. Interaktiv:** laden Sie Ihre Nutzer ein, sich zu beteiligen, zu interagieren und zu antworten. Sie können zum Beispiel mit Ihrem Publikum **interagieren und es auffordern, abzustimmen, zu verbreiten, einen Kommentar zu hinterlassen oder Fragen zu stellen**. Großartige Interaktionen können damit beginnen, dass Sie sich direkt an die Nutzer wenden und sie nach ihrer Meinung oder ihren Vorschlägen fragen. Das überbrückt nicht nur die Zeit und steigert die Besucherzahlen, sondern hilft dem Ersteller von Inhalten auch bei der Beurteilung, welche Themen für das Publikum besonders "anregend" sind. Die Interaktion kann Denkanstöße liefern, die in Beiträge oder weitere Inhalte für Ihre Plattform umgewandelt werden können.

**7. Stellen Sie sicher, dass Ihre Inhalte leicht zu teilen sind:** diese Bewertung sollte in der Auswahlphase der Plattform erfolgen, die der Ersteller von Inhalten nutzen möchte. Wenn Sie z.B. einen **Videokanal** erstellen, müssen Sie sicher sein, dass ein Benutzer die Nachricht in der Vorschau des Inhalts einfach teilen und weitergeben kann. Wenn dieser Prozess weitere Schritte, Ausarbeitungen oder Änderungen erfordert, bedeutet dies, dass der Inhalt für einen großen Teil der Nutzer in einer sich schnell verändernden und einflussreichen Online-Welt entmutigend sein könnte.



## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Workshop 1: Gemeinsam erstellen

**Dauer:** 2 Stunden (30 Minuten Erklärung und Einführung + 1 Stunde 30 Minuten Entwicklung)

**Zielsetzung:** Der Workshop zielt darauf ab, ein Brainstorming unter den Teilnehmern anzuregen, die die ersten Schritte bei der Erstellung von Inhalten gehen oder ihre Erreichbarkeit verbessern wollen. Durch den Workshop werden die Teilnehmer nützliche Erkenntnisse darüber gewinnen, wie sie ihre Online-Inhaltserstellung durch die oben erwähnten Hauptschritte definieren können.

**Materialien:** Pc und Internetverbindung

#### Entwicklung:

- Teilen Sie die Teilnehmer in Gruppen von maximal 4 Personen ein und bitten Sie sie, sich zu identifizieren:
  - Welches **Thema** sie bearbeiten möchten (Reisen, aktuelle Themen, Hobbys usw. - das Thema muss kurz und bündig sein)
  - Beschreiben Sie die potenzielle **Zielgruppe** (Alter, Bildung, geografische Lage, Interessen)
  - Legen Sie eine **Plattform** und ein **Format** (Videos, Bilder, Grafiken und Text usw.) fest, das sie verwenden möchten.
- Schließlich erstellen sie einen Entwurf dessen, was sie sich vorgestellt haben (z. B. wenn sie sich einen Blog vorstellen, ein Word-Dokument mit Hervorhebungen, Abschnitten, Farben, Schriftart, Platz für das Bild oder zusätzliche Ressourcen).

#### Bewertung:

Nachdem jede Gruppe ihre Arbeit präsentiert hat, kann die Bewertung aus **zwei Phasen** bestehen: Im ersten Schritt geben die Gruppen Vorschläge und Feedback. Zweitens sollte der Moderator den Entscheidungsprozess, die Visualität, den Inhalt und die Strategien, die verbessert werden könnten, beobachten und Feedback geben.

## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Workshop 2: Organisieren und wachsen: Planmanagement

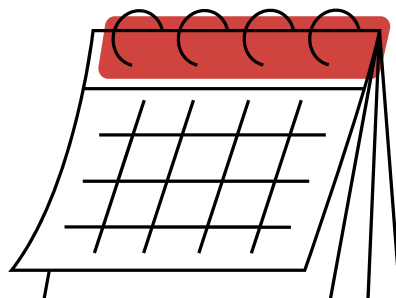
**Dauer:** 1 Stunde und eine halbe Stunde (30 Minuten Erklärung und Einführung + 1 Stunde Entwicklung)

**Zielsetzung:** Der Workshop möchte über die Vielfalt der Inhalte nachdenken, die online erstellt werden können, um die Kreativität der Teilnehmer zu ermutigen und ihre Fähigkeit, sich an verschiedene Kommunikationsmittel anzupassen und die Arbeit im Voraus zu planen.

**Materialien:** PC, Internetverbindung, gedruckter Kalender

#### Entwicklung:

- Je nach Größe des Klassenzimmers kann der Moderator entscheiden, ob er den Workshop in Gruppen oder ohne Aufteilung in Gruppen durchführt. Es wird ein Kalender zur Verfügung gestellt, auf dem die **verwendete Plattform** (Youtube, Snapchat, Blog, Instagram, etc.) vermerkt ist. Drucken Sie 1 oder 2 Kopien aus, so dass die Hälfte der Teilnehmer beginnen kann.
- Legen Sie eine **Kalenderveröffentlichung** (jede Woche, alle 2 Wochen oder monatlich - je nach den bereitgestellten Seiten) und einen Timer fest. Alle 2 Minuten sollte derjenige, der auf das Papier schreibt, es an den Teilnehmer neben sich weitergeben. Jeder Teilnehmer liefert eine inhaltliche Idee, die mit dem Hauptgedanken zusammenhängt, der von den ersten Teilnehmern, die auf das Papier geschrieben haben, vorgeschlagen wurde.



## Entwicklung:

- Regel: Es ist nur 1 Pass und 1 Kommentar nach zwei Inhalten erlaubt.
- Beispiel: Wenn der erste Teilnehmer in den Beitrag mit Youtube-Kalender das Thema "Reisen" geschrieben hat, kann der zweite ein Beispiel für einen Inhalt vorschlagen, der mit dem Thema zusammenhängt (z.B. Videoveröffentlichung meiner Reise nach Berlin; Lebensmitteltourismus; lustige Traditionen in Land X, usw.). Der Dritte kann ein anderes Thema vorschlagen und wenn dem Vierten die Kreativität ausgeht, kann er einen Kommentar verfassen, aus dem die folgenden Teilnehmer eine Inhaltsidee ableiten sollen.
- Der **Inhalt sollte** variieren.



### Bewertung:

Am Ende der Aktivität gibt der Moderator weitere **15 Minuten** Zeit, um das Endergebnis in der Klasse zu verteilen. Dann ermutigen sie die Teilnehmer, ihre Gefühle auszudrücken und zu sagen, ob sie auf Herausforderungen oder interessante Ideen gestoßen sind. Fordern Sie die Teilnehmer außerdem auf, über die vorgeschlagenen Inhalte nachzudenken: Sie geben einen Überblick über die Trends und das Umfeld (die oben erwähnte Phase der "Inspektion des Umfelds").

Die Idee ist, über **die Planung des Kalenders** unter Zeitdruck nachzudenken, aber auch unter dem Druck, die Fristen einzuhalten, um das Publikum bei der Stange zu halten.



## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Schlussfolgerungen

Das Modul bot einen Überblick über die gängigsten **Arten von Online-Inhalten sowie Tricks und Tipps**, um die Aufmerksamkeit der Nutzer zu gewinnen. Es umfasste zwei Workshops, die mit Jugendlichen durchgeführt werden konnten, die sich für dieses Thema interessierten und engagierten, aber auch für das Lernen im eigenen Tempo geeignet waren.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Erstellung authentischer und origineller Online-Inhalte eine **Kombination von Fähigkeiten** (Kommunikation, Organisation, kritisches Denken und vor allem digitales Denken) und Strategien (von der Themenfindung bis zur Festlegung der Ziele, der Strategie und der Entscheidung über die Nutzung der Plattform) erfordert. Der Prozess der Inhaltserstellung ist nicht nur mit dem Schreiben, Fotografieren oder einer Reihe von Bildern verbunden. Er umfasst eine **Phase der Analyse** und des Verständnisses Ihres Publikums, seiner Bedürfnisse und Erwartungen, aber auch **eine Überprüfung des Umfelds, die Festlegung von Zielen und eine Strategie**.

- Eine der wichtigsten Phasen bei der Erstellung ansprechender Inhalte ist die **Definition Ihrer Idee** und wie Sie sie am besten vermitteln können. In dieser ersten Phase muss der Ersteller von Inhalten festlegen, worüber er sprechen möchte, wie (in welchem Format) und dann auf welcher Plattform. In diesem Moment ist es möglich, die Erfolgchancen Ihrer Idee durch ein Screening des Umfelds zu definieren und zu bewerten.
- Denken Sie daran: **Authentizität und Originalität** sind im Wesentlichen mit unternehmerischen Fähigkeiten und Verstand verbunden.
- Eine weitere wichtige Fähigkeit ist das Verständnis der **Nuancen der verschiedenen Social Media Plattformen**. Jede Plattform hat ihr eigenes Publikum, ihr eigenes Format und ihren eigenen Stil, und die Inhalte müssen auf diese Faktoren zugeschnitten sein.
- Sie müssen sich entscheiden, ob Sie einen **Blog** (der ein bestimmtes Fachgebiet abdeckt), einen **Listikel** (der den Nutzern hilft, Ratschläge gibt oder sie anleitet), **E-Books** (die immer verfügbar sind, nur einen Klick von den Nutzern entfernt), **Infografiken** (die auffallen und eine Botschaft auf begrenztem Raum vermitteln), **Videos und Podcasts** schreiben möchten.

- Vergessen Sie nicht, sich zu vernetzen: **Kontakte** zu knüpfen (mit anderen Experten oder Influencern in Ihrem Bereich, um mehr Sichtbarkeit zu erlangen und Ihre Inhalte zu perfektionieren); **visuell** zu sein (fallen Sie durch visuelle Kommunikation, Bilder, Farben auf); **Qualität** zu priorisieren (Nutzer werden Fehler oder Ungenauigkeiten bemerken, die Ihren Online-Ruf beschmutzen); Teilen ist **fürsorglich** (sprechen Sie mit Ihrem Publikum und teilen Sie Tipps, die ihnen helfen könnten); **Menschlichkeit** (inmitten der digitalen Welt fühlt es sich gut an, menschlich zu sein, für Sie und für Ihr Publikum, und schafft ein Gefühl der Nähe); **Interaktion** (engagieren Sie sich in Ihrer Community, stellen Sie Fragen, laden Sie sie ein, sich aktiv an Ihrer Plattform zu beteiligen); erstellen Sie **Inhalte**, die leicht zu teilen sind (die Online-Welt ist eine schnelle Umgebung. Wenn man sich registrieren muss, Links über Links und verschiedene Registerkarten öffnen und schließen muss, verlieren die Nutzer die Geduld und das Interesse. Seien Sie schnell und einfach).

Schließlich erfordert die Erstellung ansprechender Inhalte **ständiges Experimentieren und Analysieren**. Manchmal erhalten Sie neue Ideen von Ihren Nutzern oder Interaktionen. In anderen Fällen müssen Sie Ihren Look auffrischen und etwas Neues ausprobieren, verschiedene Formate und Strategien testen und Ihre Fortschritte überwachen.

Indem Sie ständig lernen und analysieren, können Sie sich stets verbessern, wachsen und mit der Zeit ein **treues Publikum** aufbauen.





## Wie kann man authentische und ansprechende Inhalte für eine effektive Online-Interaktion erstellen und nutzen?

### Referenzen

A. Arriagada, & F. Ibáñez, (2020). "You Need At Least One Picture Daily, if Not, You're Dead": Ersteller von Inhalten und die Entwicklung von Plattformen in der Social Media-Ökologie. Soziale Medien + Gesellschaft, 6(3).

A. Hussain (2022), Wie Sie ein Ebook von Anfang bis Ende erstellen [Kostenlose Vorlagen für Ebooks], HubSpot, <https://blog.hubspot.com/marketing/how-to-create-an-ebook-free-templates>

Corporate Finance Institute (2023), SMART Ziele - Spezifisch, messbar, erreichbar, realistisch, zeitlich begrenzt.

D. Bagley (2020), Warum authentische Inhalte ein Publikum (und Backlinks) anziehen, Page One Power, <https://www.pageonepower.com/linkarati/why-authentic-content-attracts-audience-backlinks>

D. Ezell, Wie Sie visuelle Kommunikation einsetzen und warum sie wichtig ist, TechSmith <https://www.techsmith.com/blog/why-visual-communication-matters/#:~:text=Visual%20communication%20is%20the%20practice,motivates%2C%20and%20engages%20the%20viewer.>

M. Roshong (2019), Kommunikation im digitalen Zeitalter, SF Strategic Finance. <https://sfmagazine.com/articles/2019/october/communicating-in-the-digital-age/>

T. Ryyänen, T. Hyyryläinen (2018), Digitalisation of Consumption and Digital Humanities -Development Trajectories and Challenges for the Future, Ruralia Institute, University of Helsinki, Finland.

S. Rogers(2019), Die Rolle der Technologie in der Entwicklung der Kommunikation, Forbes. <https://www.forbes.com/sites/solrogers/2019/10/15/the-role-of-technology-in-the-evolution-of-communication/?sh=3854715c493b>

K. Floyd (2011). Zwischenmenschliche Kommunikation. McGraw-Hill Education.

T. Standage (2018), Informationsüberflutung ist nichts Neues, The Economist.

Lernen Sie, wie Sie Inhalte für soziale Medien mit einem Plan für soziale Inhalte erstellen können.

Business Gateway, Digital Boost, Leitfaden für die Erstellung ansprechender Inhalte. <https://mailchimp.com/resources/top-12-types-of-social-media-content-to-create/>



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# KAPITEL IV

## WIE MAN VIRTUELLE TEAMARBEIT ETABLIERT, DIE ORGANISATION VERBESSERT UND RESSOURCEN ONLINE TEILT, UM DIE ONLINE-KOMMUNIKATION ZU VERBESSERN



### R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996





# Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

Euronet (Italien)

## Einführung

Nie hat man mehr von Fernarbeit und Telearbeit gehört als in dieser Zeit. Damit verbunden ist die Notwendigkeit, den Kontakt zur eigenen Unternehmensrealität aufrechtzuerhalten, um den Zusammenhalt der Arbeitsgruppe nicht zu verlieren oder zumindest zu stärken, und natürlich eine Chance für NEETs, einen neuen Weg zu finden, einen neuen **Arbeitsplatz zu finden**.

Die Lösung scheint also in der virtuellen Teamarbeit zu liegen, aber wovon reden wir hier konkret?

**Die Fernarbeit ist** ein Modell, das sich noch weiter entwickeln wird, und gerade deshalb ist es wichtig, das richtige Gleichgewicht und den Dialog zwischen den Kollegen aufrechtzuerhalten.



Das Herstellen von Verbindungen zwischen Mitarbeitern und Managern eines Unternehmens aus der Ferne garantiert **mehr Produktivität und Zusammenarbeit** innerhalb des Teams und begünstigt zwangsläufig die Entwicklung immer stärkerer Beziehungen, die auf dem Vertrauen und der Zufriedenheit aller Mitglieder einer Gruppe basieren.

**Virtuelle Aktivitäten zur Teamentwicklung** haben dank der Nutzung von Online-Plattformen genau diesen Zweck: die Förderung persönlicher Verbindungen innerhalb des Teams, um die Kommunikation und die Qualität der Arbeit aller Teilnehmer zu verbessern.

Wenn Sie einmal verstanden haben, dass physische Distanz nicht zwangsläufig mit Individualismus bei der Arbeit einhergehen muss, ist es daher unerlässlich, sich dafür einzusetzen, dass es in der Arbeitsgruppe nie an Momenten des Austauschs und des Dialogs mangelt.

## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Lernergebnisse:

Am Ende dieser Lektion werden Sie die folgenden Aspekte lernen:

- **Vereinfachte Zusammenarbeit** - einfachere Arbeitsweisen und effektive virtuelle Treffen
- Schaffung eines **Kommunikationsrhythmus**, der die Teammitglieder bei der Kommunikation über Technologie einbindet
- Vertrauen aus der Ferne schaffen und **ein Gleichgewicht zwischen Vertrauen, Ermächtigung und Kontrolle herstellen**
- Aufbau einer **Gemeinschaft** und **Sichtbarkeit** aus der Ferne
- Die Balance zwischen **Produktivität**, nachhaltigem Wohlbefinden und **Resilienz**
- **Kreativ** bleiben während der Arbeit aus der Ferne.



## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Virtueller Teamaufbau

In der Gesellschaft, in der wir leben, große Unternehmen mit Niederlassungen in verschiedenen geografischen Gebieten: Es gibt viele Gründe, warum früher oder später auf Seiten eines Unternehmens die Notwendigkeit entsteht, Teamarbeit aus der Ferne zusammenzubringen.

Aber wie erhalten Sie das Gruppengefühl und die Zusammenarbeit zwischen körperlich weit entfernten Kollegen aufrecht? Die Arbeit von zu Hause aus hat ihre **Vor- und Nachteile**: bedeutet dies einerseits einen Abschied von den endlosen Stunden im **Stau**, um das Büro zu erreichen, oder von der verzweifelten Eile, den letzten Zug des Tages zu erwischen, mit einer deutlichen Verbesserung der Lebensqualität. Andererseits bedeutet es auch die **emotionale Distanz** zwischen Kollegen, das Fehlen jener Momente des Austauschs während einer Kaffeepause, die sogar in Isolation und ein **Gefühl** der Einsamkeit umschlagen können.

Die Bildung virtueller Teams kann eine große Hilfe bei der Ermutigung zur **Interaktion** zwischen Menschen sein, denen es trotz des fehlenden menschlichen Kontakts gelingt, soziale Bindungen aufzubauen und strategisch und produktiv zusammenzuarbeiten.

Die virtuelle Teambildung ist daher ein wirksames Werkzeug, um die Fernarbeit zu fördern, die Delegation von Aktivitäten effizienter zu gestalten und dafür zu sorgen, dass sich die Mitarbeiter **verbundener, geschätzter** und **motivierter** fühlen als bisher.

Aber wie schon in der letzten Periode wurde die virtuelle Teambildung so sehr in Betracht gezogen, wahrscheinlich aufgrund der Tendenz, Erfahrungen zu bevorzugen, die Kontakt und körperliche Anwesenheit erfordern. Aber wie so oft werden gerade in Situationen der Notwendigkeit die Grundlagen für **neue Möglichkeiten** geschaffen, die dazu bestimmt sind, auch nach der Krise noch zu funktionieren.



**Anders als beim traditionellen** Ansatz zeichnet sich Remote Team Building dadurch aus, dass jedes Mitglied von zu Hause aus an seinem Schreibtisch, vor seinem Computer, teilnimmt!

Die neuesten Technologien sind für den Beginn dieser Art von Unternehmen unverzichtbar, die darauf abzielen, **ein positives Arbeitsumfeld** zu schaffen und den Kontakt zwischen allen Kollegen aufrechtzuerhalten, auch hinter einem Bildschirm.

Es wird daher notwendig sein, sich mit einer **Webplattform** für Besprechungen zu verbinden und sich mit dem Rest des Teams zu vernetzen: Die Aktivität zur Teambuilding kann in der Tat in verschiedenen Formaten vorgeschlagen werden und erfordert für den Erfolg zweifellos die Leitung eines Fachmanns, der in der Lage ist, den zeitlichen Ablauf der einzelnen Erfahrungen und die Interventionen der einzelnen Teilnehmer zu koordinieren.





## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Auswirkungen und Vorteile

Ist es wirklich effektiv, Momente der Zusammenarbeit und des Austauschs aus der Ferne zu schaffen? Aber ja!

Der Verzicht auf soziale Kontakte ist schwierig, genauso wie es kompliziert ist, ein solides Vertrauensverhältnis aufzubauen, wenn Sie ein Arbeitsprojekt mit Kollegen durchführen müssen, die sich wer weiß wo befinden.

In diesem Sinne stellt das **Online-Teamaufbau** eine wichtige Möglichkeit dar, **den Teamgeist eines virtuellen Teams** zu stärken.

Lassen Sie uns einige der **wichtigsten Vorteile** der virtuellen Teambildung betrachten:

Es bietet Arbeitsgruppen die Möglichkeit, gemeinsam an Innovation, Produktivität und Effizienz zu arbeiten.

Schaffen Sie eine Atmosphäre des Vertrauens zwischen den verschiedenen Mitgliedern, auch auf unterschiedlichen Ebenen.

Stärken Sie Ihre Beziehungen und erhöhen Sie die Zufriedenheit Ihrer Mitarbeiter.

Es regt die Kreativität und Phantasie der Teilnehmer an und reduziert den Stress, der durch die Abwesenheit menschlicher Kontakte während der Arbeitszeit entsteht.

Hilft, eine Teamkultur zu bestätigen.



## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Konsequenzen

Alltägliche digitale Fähigkeiten, wie z.B. das Surfen in sozialen Medien und im Internet, entsprechen oft nicht den Fähigkeiten, die als entscheidend für den Arbeitsplatz gelten und von Unternehmen benötigt werden, um Aufschwung und Wachstum zu ermöglichen.

Laut dem Digital Skills Index von Salesforce geben mehr als zwei Drittel aller Befragten der Generation Z (64 % weltweit) an, **über fortgeschrittene Fähigkeiten im Bereich der sozialen Medien** zu verfügen, was die Klischeevorstellung von der digitalen Kompetenz der jüngeren Generationen bestätigt. Allerdings glaubt nur knapp ein Drittel (31 %), dass sie über die fortgeschrittensten digitalen Fähigkeiten verfügen, die Unternehmen derzeit benötigen.

Noch deutlicher ist der Unterschied in Italien, wo 81% der Befragten der Generation Z glauben, dass sie über fortgeschrittene soziale Kompetenzen verfügen, aber nur jeder Fünfte (19%) glaubt, dass er die für die heutige Arbeitswelt erforderlichen digitalen Fähigkeiten besitzt.

Die Fähigkeiten von **E-Leadership** oder **E-Business** sind die Fähigkeit, digitale Technologien in jeder Art von Unternehmen optimal zu nutzen und digitale Innovationen in dem spezifischen Marktsektor einzuführen, in dem es tätig ist. Die digitalen Fähigkeiten sind eng mit den **für die Führungskraft typischen Soft Skills** und mit den spezifischen Fähigkeiten des Sektors verbunden. Sie umfassen auch "digitale Fähigkeiten für den Job", über die alle Arbeitnehmer verfügen müssen, da alle Jobs die Fähigkeit erfordern, digitale Technologien zu nutzen. Sie sind also äußerst wichtig für junge Menschen, insbesondere für NEETs, die in die Arbeitswelt eintreten müssen.

Spezielle digitale Fähigkeiten betreffen Fachleute und zukünftige IKT-Fachleute und sind sowohl im privaten als auch im öffentlichen Sektor gefragt. Der e-CF European e-Competence Framework 3.0, das europäische Werkzeug der Digitalen Agenda zur Definition der Kompetenzen von IKT-Fachkräften, definiert IKT-Kompetenz als "eine nachgewiesene Fähigkeit, Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen anzuwenden, um beobachtbare Ergebnisse zu erzielen". Die Entwicklung angemessener fachlicher **IKT-Fähigkeiten** ist eine entscheidende Voraussetzung für **digitales Wachstum**, im Bereich der öffentlichen Online-Dienste, der Entwicklung von Industrieprodukten sowie für die Effizienz und Entwicklung von Dienstleistungen.

## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Wie man diese Fähigkeit entwickelt

#### Workshop und Aktivitäten für virtuelle Teamaufbau und ansprechende Online-Meetings

**Dauer:** 60 Minuten

- Zielsetzung:**
- Verstehen Sie die Werkzeuge und machen Sie sich mit ihrer Verwendung vertraut
  - Lesen Sie die Praktiken des Managements im Zusammenhang mit virtuellen Teams
  - Führung im Zusammenhang mit dem Management von Mitarbeitern aus der Ferne neu interpretieren
  - Werkzeuge und Techniken zur effektiven Leitung eines virtuellen Meetings kennenlernen
  - Lernen Sie die Praktiken von Managern, um ein für die virtuelle Zusammenarbeit geeignetes Klima und einen geeigneten Kontext zu schaffen
  - Outgoing knowledge Die verfügbaren Werkzeuge für die virtuelle Zusammenarbeit kennen und auswählen
  - Effektives Management eines virtuellen Meetings Effektives Management eines virtuellen Teams Didaktisches Programm
  - Virtuelle Zusammenarbeit: kritische Fragen und Möglichkeiten

#### 1 Icebreakers für virtuelle Teambildung

Online-Meetings können eine gewisse Eingewöhnungszeit erfordern, insbesondere für Teams, die gerade erst zur Telearbeit übergehen. Die Kommunikation mit Kollegen in einer Online-Umgebung kann aufgrund fehlender körperlicher Signale, nonverbaler Kommunikation und all der potenziellen Ablenkungen, die bei der Arbeit von zu Hause oder in einem entfernten Büro auftreten können, eine Herausforderung darstellen. Und wie jede Fähigkeit braucht auch diese Übung.

Das Eis zu brechen und dafür zu sorgen, dass sich die Menschen im Umgang miteinander wohlfühlen, ist ein wesentlicher Bestandteil jeder **effektiven Arbeitssitzung**. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie es mit einem neuen oder frisch gebildeten Team zu tun haben, in dem sich die Leute noch nicht so gut kennen.

Eine der ersten Hürden, die viele Menschen in Online-Meetings überwinden müssen, ist das Sprechen - wenn Sie mit einem **inkluisiven Online-Eisbrecher** beginnen, können Sie diese Hürde gleich zu Beginn überwinden. Wenn Sie Ihrem Team helfen, sich gegenseitig kennenzulernen und sich mit der virtuellen Zusammenarbeit vertraut zu machen, legen Sie außerdem den Grundstein für eine tiefergehende Teamentwicklung.

## Brechen Sie das Eis mit der Aktivität Die vier Quadranten

Die Aktivität "Vier Quadranten" ist eine kreative, visuelle Übung, die Ihrer Gruppe hilft, sich gegenseitig kennen zu lernen und persönliche Antworten zu ermutigen. Sie können diese Übung für alle vier Fragen verwenden, die einem virtuellen Team dabei helfen, sich auszurichten, sich gegenseitig kennenzulernen oder Herausforderungen oder Arbeitsmöglichkeiten zu gliedern. Sie ist sehr flexibel und funktioniert mit Teams jeder Zusammensetzung.

In einer Online-Umgebung funktioniert diese Übung gut mit einem Online-Whiteboard wie Mural oder Miro, um Antworten zu sammeln und die Teilnehmer in Echtzeit teilnehmen zu lassen. Sie können digitale Werkzeuge zum Zeichnen verwenden oder die Teilnehmer auffordern, auf Papier zu zeichnen und Fotos auf das gemeinsame Whiteboard hochzuladen.

### 2 Öffner, um virtuelle Teams auszurichten

Eine der Herausforderungen beim Aufbau eines effektiven Teams ist die **Abstimmung**: Wenn Ihre Gruppe nicht an einem Strang zieht oder grundlegend unterschiedliche Vorstellungen davon hat, was sie erreichen will, kann dies zu ineffektiven Gesprächen und Frustration führen. Dies ist umso wichtiger bei der Arbeit an entfernten Standorten, wo virtuelle Teams nicht über die **gleichen Kommunikationskanäle** verfügen wie in einem Büro. Die Abstimmung eines Online-Teams sollte eine Ihrer obersten Prioritäten sein, und es lohnt sich, Zeit und Mühe zu investieren, um die Abstimmung im Team zu ermöglichen.

Die folgende Übung soll verteilten Teams helfen, sich gleich zu Beginn Ihres virtuellen Meetings aufeinander abzustimmen und den Ton für die kommende Sitzung anzugeben. Schauen wir sie uns an!

Effektives virtuelles Teambuilding erfordert die **Anwesenheit** und das **Engagement** aller im Raum, egal ob es sich um einen Videokonferenzraum oder das echte Leben handelt. Wenn es nicht gelingt, alle Teilnehmer frühzeitig einzubinden oder ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Gefühle mitzuteilen, kann der Rest eines Online-Workshops schwierig werden.

### Check-in check-out

Wenn Sie Ihre Teammitglieder mit einem Check-out zur Reflexion und mentalen Verarbeitung dessen, was sie während der Sitzung getan haben, ermutigen, ist dies ebenfalls nützlich, um Veränderungen und Selbstbewusstsein zu fördern. Check-in Check-out ist eine großartige Möglichkeit, Ihre virtuellen Workshops abzuschließen und alle Teilnehmer zu ermutigen, sich mitzuteilen und sich voll und ganz in die Sitzung einzubringen.



### 3 Aktivitäten zur Verbesserung der Zusammenarbeit in virtuellen Teams

Großartige Teams machen es sich zur Gewohnheit, über Projekte, Gruppenprozesse und die Zusammenarbeit im Team nachzudenken. Unstrukturierte Diskussionen über Themen wie Arbeitsprozesse oder Teamdynamik können in die falsche Richtung eskalieren, wenn sie nicht richtig eingeordnet und moderiert werden.

Der Einsatz von **Teamspielen, Übungen oder Aktivitäten** zur Erleichterung des **Reflexionsprozesses im Team** kann dazu beitragen, dass Ihr Team produktiv vorankommt. In einer Online-Umgebung ist es unerlässlich, die Gelegenheit zu nutzen, als Gruppe zu reflektieren, um Bindungen aufzubauen und das Bewusstsein der einzelnen Teammitglieder zu verbessern.

#### Übung zum Aufbau von Stärke

Die Mitglieder eines Teams lernen sich unweigerlich als Nebenprodukt der Zusammenarbeit kennen, aber reicht das aus, um die Art von **Bindungen** und **Beziehungen** aufzubauen, die ein erfolgreiches Remote-Team ausmachen können? In Ihrem Workshop für virtuelle Teams sollten Sie sich Zeit nehmen, um die Teilnehmer zu **ermutigen, sich auszutauschen, zu reflektieren und Erfolge zu feiern**.

**Mit der Strength Building Exercise fördern Sie die positive Einstellung, die gegenseitige Wertschätzung und den Respekt in Ihrem Team und tragen zum Aufbau einer produktiven Teamkultur** bei. Diese Methode eignet sich hervorragend, um die positive Energie zu steigern und Raum für Ihr virtuelles Team zu schaffen, um sich gegenseitig zu feiern und eine **selbstbewusste, selbstbewusste Gruppe** aufzubauen. Viele der besten Aktivitäten für Remote-Teams haben einen Nutzen, der über den Workshop hinausgeht, und diese Übung gehört zu den besten von ihnen!

### 4 Gruppenprozesse zur Verbesserung der Entwicklung virtueller Teams

**Das Problemlösen** oder die Durchführung eines komplexen Prozesses in der Gruppe kann eine gute Möglichkeit sein, Ihr Team zu stärken, Probleme zu lösen und die Teamdynamik zu verbessern. Ziele, die die gesamte Gruppe einbeziehen, können den Zusammenhalt fördern, da die Teilnehmer auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten, und auch die Ermutigung zu einer tiefer gehenden Teamarbeit ist eine gute Idee!

Es kann besonders effektiv sein, diese Art von Übungen neben einigen der leichteren virtuellen Teamaktivitäten einzubauen. Der Wechsel von einem besseren Kennenlernen zu einem engagierten Einsatz für die Teamentwicklung kann ein sicherer Weg sein, um Ihr Team weiterzuentwickeln und am Ende konkrete Ergebnisse zu erzielen. Schauen wir uns das mal an.

## Team Canvas Sitzung

Suchen Sie nach einem Rahmen für die **Teamausrichtung**, der einem Team hilft, von Null auf Hundert zu kommen und zu gliedern, wie es in Zukunft wachsen und zusammenarbeiten möchte? Die Team Canvas Session ist ein Gruppenprozess, der darauf ausgerichtet ist, Teams auszurichten, den Zusammenhalt und die Leistung zu steigern und schnell eine produktive Teamkultur zu schaffen.

Diese Sitzung kann als eigenständiger Team-Workshop oder als Teil einer größeren Teamkultur- und Definitionssitzung durchgeführt werden und lässt sich mit Hilfe eines Online-Whiteboards sehr gut an Online-Umgebungen anpassen. Wenn Sie einem Team helfen wollen, sich auf gemeinsame Ziele und Werte auszurichten und zusammenzukommen, und noch kein Playbook haben, ist die Team Canvas Session ein effektiver Weg, diesen Prozess in Gang zu bringen und alle Grundlagen abzudecken.

### 5

## Aktivitäten zur Kommunikation im virtuellen Team

Jeder, der in einem Team arbeitet, weiß, wie wichtig die Kommunikation ist: Wenn sie gut ist, arbeitet Ihr Team wie ein Uhrwerk und Sie haben das Gefühl, alles erreichen zu können; wenn sie schlecht ist, dauern Aufgaben doppelt so lange, Dinge werden übersehen und die Leute sind frustriert.

Virtuelle Teams, deren primäre **Kommunikationsmethode** vielleicht Slack oder E-Mail ist, müssen sich besonders Gedanken darüber machen, wie sie kommunizieren und zusammenarbeiten. Manche Dinge, die in der mündlichen Kommunikation leicht verständlich sind, werden im Text vielleicht nicht klar. Und bei der Online-Zusammenarbeit sind gute Kommunikationsstandards wichtig, um die Dinge effektiv voranzutreiben.

Eine ordnungsgemäße und transparente Dokumentation, Kick-off-Meetings und Retrospektiven sind nur ein Teil des Puzzles. Kombinieren Sie diese mit **Erfahrungslernen** und **ferngesteuerten Kommunikationsübungen**, um echte Ergebnisse zu erzielen. Aktivitäten zur Teamkommunikation, wie die folgenden, eignen sich hervorragend, um den Mitgliedern virtueller Teams zu zeigen, wie sie besser kommunizieren können.



## Blindzeichnung

Unabhängig von der Organisation haben Teams immer Mitglieder mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Wissensgrundlagen. Eine der Herausforderungen bei der Kommunikation im Team besteht darin, dass ein Teammitglied versucht, einem anderen Teammitglied ein ihm **unbekanntes Konzept** zu erklären. Wenn Teams nicht gut kommunizieren können, kann dieser Prozess für beide Parteien frustrierend sein.

Beim Blindzeichnen muss eine Person **ein Objekt beschreiben**, während eine andere es allein anhand dieser Beschreibung genau zeichnen muss. Die Regel lautet, dass die Person, die das Objekt beschreibt, nichts sagen darf, was eindeutig verrät, was das Objekt ist oder womit es eng verwandt ist. Wenn Sie zum Beispiel einen Baum beschreiben, könnten Sie sagen: "Er ist ein hoher Zylinder, aus dem an beiden Enden Blitze herauskommen, von denen einer in die Luft und der andere in den Boden geht. Er hat eine raue, verwitterte Haut und an den Enden jeder Blitzgabelung wachsen Hunderte von Kindern, bis sie bereit sind zu fallen."

Es ist eine **unterhaltsame Übung**, um zu sehen, wie Menschen abstrakte Anweisungen interpretieren. Sie zeigt aber auch, dass das, was für eine Person offensichtlich ist, für eine andere nicht offensichtlich ist, und unterstreicht die Notwendigkeit einer klaren, effektiven Kommunikation.

## 6 Lustige Aktivitäten im virtuellen Team

Bei den meisten Übungen und Aktivitäten, die Sie während einer Online-Sitzung durchführen, haben Sie **bestimmte Ziele und Ergebnisse** vor Augen, z. B. den Aufbau bestimmter Fähigkeiten oder die Lösung von Problemen.

Denken Sie bei der Gestaltung von Workshops daran, dass die **Verbesserung des Teamzusammenhalts** ein mögliches und lohnenswertes Ergebnis ist. Spaß zu haben und mit Ihren Teamkollegen in Kontakt zu treten, ist ein wichtiger Bestandteil eines produktiven Teammitglieds, und es lohnt sich, daran zu denken, dass es sinnvoll ist, mit Ihrem Team einige unterhaltsame Übungen durchzuführen, um Stress abzubauen, Kontakte zu knüpfen und sich gegenseitig besser kennenzulernen.

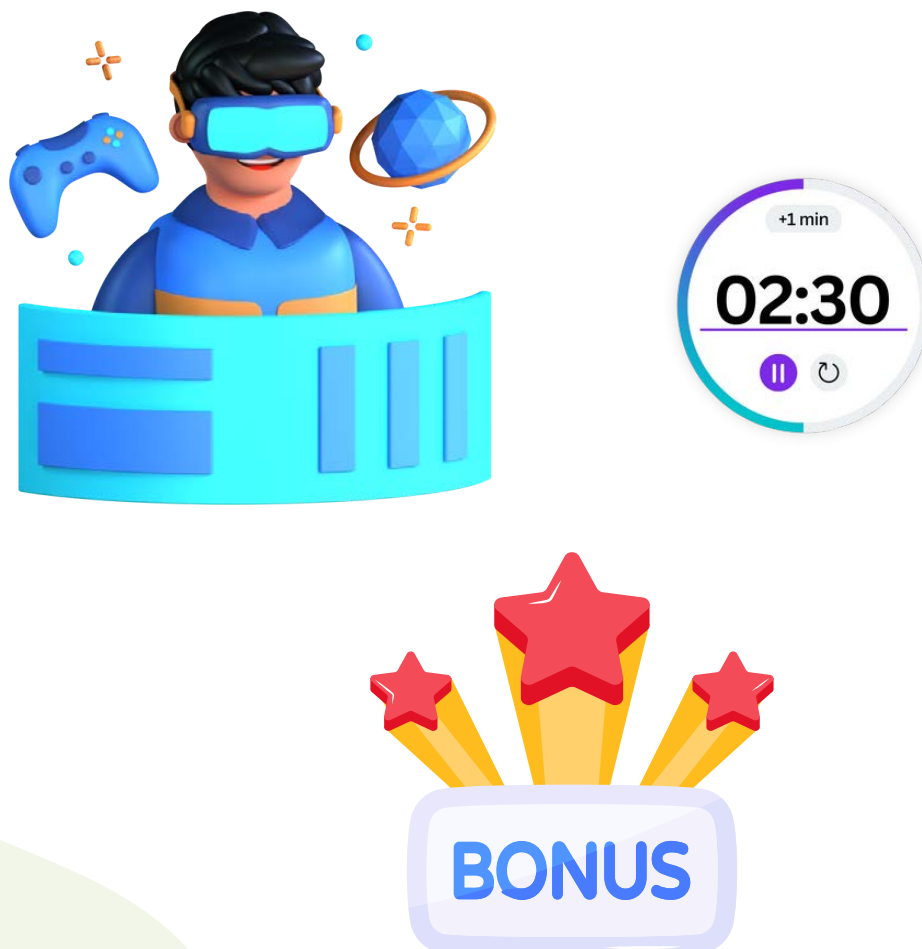


## Virtuelle Schnitzeljagd

Die Arbeit an **gemeinsamen Zielen** und die Demonstration von Teamwerten im Rahmen einer Übung ist eine gute Übung für die Bewältigung komplexer Geschäftsprojekte - wenn Sie dabei auch noch Spaß haben können, umso besser! Die virtuelle Schnitzeljagd ist eine großartige Teamaktivität für Zoom und ein Online-Whiteboard. Sie ermutigt die Teams, kreativ zu sein, sanft zu konkurrieren und zusammenzuarbeiten, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Beginnen Sie damit, eine **Liste mit Elementen** zu erstellen, die Sie online finden müssen. Teilen Sie dann Ihr Team in Gruppen ein, die diese Elemente suchen und in der vorgegebenen Zeit einsammeln. Bonuspunkte gibt es für die Ermutigung zur Verwendung verschiedener Werkzeuge, Formen und Medien und dafür, dass die Teams bei der Suche nach den Elementen für die Online-Schnitzeljagd kreativ sein können.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass eine **Nachbesprechung** und die Erstellung einer Liste, die in der vorgegebenen Zeit kaum zu bewältigen ist, dazu beiträgt, den Einsatz hoch zu halten und das Team zu bitten, Prioritäten zu setzen und effektiv zu kommunizieren. Es macht auch Spaß, zu sehen, was die verschiedenen Gruppen am Ende erarbeitet haben!



## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Schlussfolgerungen

Abschließend lässt sich sagen, dass es wichtig ist, die **Teambildungsstrategien** an die besonderen Bedürfnisse junger NEETs anzupassen, die Teil virtueller Teams sind. Virtuelle Teams sind in der heutigen Arbeitswelt zwar gang und gäbe, doch fehlt es ihnen oft an den regelmäßigen persönlichen Interaktionen, die die Teambildung in traditionellen, räumlich getrennten Projekten erleichtern.

In Anbetracht der besonderen **Herausforderungen**, mit denen junge NEETs in virtuellen Teams konfrontiert sind, ist es von entscheidender Bedeutung, gezieltes Training und Lernmaterial anzubieten, das auf ihre Bedürfnisse eingeht. Diese Materialien sollten sich nicht nur auf den Aufbau technischer Fähigkeiten konzentrieren, sondern auch die Bedeutung von Soft Skills wie effektive Kommunikation, Zusammenarbeit und den Aufbau von Beziehungen innerhalb der virtuellen Teamumgebung betonen.





## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### References

- Blake, R.R, and Mouton, J.S. (1964). Das Raster für Manager. Houston: Gulf Publishing Company.
- Curtis, B., Hefley, W., and Miller, S. (2001). Reifemodell der menschlichen Fähigkeiten® (P-CMM®). Version 2.0, CMU//SEI-2001-MM-01. Pittsburgh: Carnegie Mellon Universität.
- Drouin, N., Bourgault, M. and Sauders, S.B. (2009) "Untersuchung der kontextuellen Faktoren bei der Gestaltung von HR-Ansätzen und der Bestimmung des Erfolgs von internationalen Joint-Venture-Projekten: Beweise aus der kanadischen Telekommunikationsbranche". Internationale Zeitschrift für Projektmanagement. 27, pp. 344-354.
- Delisle, C.L., Thomas J., Jugdev, K, and Buckle, P., (2001). Virtual project teaming to bridge the distance: a case study, in Proceedings of the 32nd Annual Project Management Institute 2001 Seminars and Symposium, Nashville.
- Flannes, S. W. and Levin, G. (2005). Grundlegende menschliche Fähigkeiten für Projektmanager. Wien, VA: Management Concepts.
- Flannes, S.W. and Levin, G. (2001). Menschliche Fähigkeiten für Projektmanager. Wien, VA; Management Concepts.
- Godin, S. (1995). Wisdom, Inc. New York: HarperCollins Publishers, Inc.
- Katzenbach, J.R. and Smith, D.K., (1994) Die Weisheit der Teams, New York: HarperBusiness.
- Kolby, J. (2000) Vocabulary 4000: Die 4000 wichtigsten Wörter für einen gebildeten Wortschatz. Los Angeles: Nova Press.



## Wie man virtuelle Teamarbeit aufbaut, die Organisation und die gemeinsame Nutzung von Online-Ressourcen für eine bessere Online-Kommunikation verbessert

### Referenzen

Mayer, M. (1998) The virtual edge, Newtown Square, PA: Project Management Institute.

Mehrabian, A. (1968). Kommunikation ohne Worte, Psychologie Heute, S. 53-55, September.

Parker, G.M., (1994) Funktionsübergreifende Teams. San Francisco: Jossey-Bass.

Project Management Institute (2008a). Ein Leitfaden für den Project Management Body of Knowledge, vierte Ausgabe (PMBOK® Guide). Newtown Square, PA: Project Management Institute.

Project Management Institute (2008b). Der Standard für Programmmanagement, zweite Ausgabe. Newtown Square, PA: Project Management Institute.

Rad, P.F. und Levin, G. (2003). Mit virtuellen Teams zum Erfolg im Projektmanagement. Boca Raton, FL: J. Ross Publishing.

Schein, E. (1990) Karriere-Anker: Entdecken Sie Ihre wahren Werte. San Francisco: Jossey-Bass/Pfeiffer.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# KAPITEL V

## WIE MAN EIN EFFEKTIVES ONLINE-ZEITMANAGEMENT ERREICHT UND DIE ZIELE ZU ERREICHEN?



### R3: RAHMENWERK DES LEITFADENS FÜR DIGITALE SOFT SKILLS

2021-2-TR01-KA220-YOU-000047996





## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

Euronet (Italien)

### Einführung

Heutzutage wird unser Arbeitstag ständig von Werkzeugen, Benachrichtigungen, E-Mails, sozialen Medien und vielem mehr unterbrochen. Im Zeitalter der Ökonomie der Ablenkung ist das Chaos zur Norm geworden.

Es ist praktisch unmöglich, sich auf die wichtigen Dinge zu konzentrieren oder zu wissen, ob Sie den richtigen Aufgaben zur richtigen Zeit Priorität einräumen.

Die Absichten, die Sie für Ihren Arbeitstag haben, werden zugunsten von Aktivitäten mit hoher Priorität, scheinbar dringenden Nachrichten und ständigen Benachrichtigungen geopfert. 80 % der Wissensarbeiter gaben an, dass sie ihren Posteingang und andere Kommunikations-Apps im Auge behalten, um mit den Arbeitsaufgaben Schritt zu halten.

Das Ergebnis ist, dass die Mitarbeiter **weniger effektiv** sind, was zu verpassten Nachrichten, verpassten Aktionen und verpassten Fristen führt.

**Vorlagen für das Zeitmanagement** können Ihnen helfen, Zeit zurückzugewinnen und Ihren Tagesablauf bewusster zu gestalten. Anstatt sich von Ihrer To-Do-Liste vorschreiben zu lassen, wie Sie Ihre Zeit verbringen sollen, können Sie mit Hilfe von Zeitmanagement-Strategien bewusst Ihre täglichen Prioritäten setzen und sich auf das Wesentliche konzentrieren.

Es gibt keine allgemeingültige Methode für das Zeitmanagement. In diesem Kapitel sehen wir uns achtzehn **verschiedene Tipps, Strategien und schnelle Lösungen** an, die Ihnen helfen, die Kontrolle über Ihre Aktivitäten und Ihre Zeit wiederzuerlangen.

**Zeitmanagement** ist die **Praxis, Aktivitäten** so zu organisieren, dass die Zeit so gezielt wie möglich genutzt wird. Effektives Zeitmanagement kann die Produktivität steigern, aber der größte Vorteil besteht darin, dass man besser in der Lage ist, die Prioritäten des Tages zu verwalten und Zeit zum Ausruhen und für die eigene Fürsorge zu haben.



## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Lernergebnisse:

Am Ende dieser Lektion werden Sie lernen, wie man:

- Bringe mehr Zeit in deinen Tag ein;
- Definieren Sie die Grenzen zwischen Arbeit und Zeit für sich selbst;
- Den Teilnehmern eine Methodologie vermitteln, um ihre eigenen Prioritäten zu definieren;
- Entwickeln Sie **Modelle** und **Szenarien**, anhand derer Sie Ihren Entscheidungsprozess ausrichten können;
- Verbessern Sie Ihre Fähigkeiten zur Selbstorganisation;
- Klären Sie die **Rolle von Gewohnheiten** und wie Sie sie positiv überwinden können;
- Verstehen Sie, wie Sie "**Wettervampire**" identifizieren und verwalten können;;
- Individuell einen **Aktionsplan** für die Anwendung des Gelernten aufstellen;
- **Reduzieren Sie Stress**;
- **Steigern Sie die Produktivität.**





## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Fähigkeiten im Zeitmanagement

Fähigkeiten im Zeitmanagement helfen dem Einzelnen, produktiver zu arbeiten, Stress abzubauen und die Gesamtergebnisse in akademischen Situationen, bei der Arbeit, im Beruf und sogar in der Freizeit zu verbessern. Wenn Sie sich ein **besseres Zeitmanagement angewöhnen**, können Sie Ihre Zeit bewusster einsetzen und lernen, Prioritäten zu setzen und effektiver zu arbeiten. In diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie produktiver werden können, was auch für das Zeitmanagement nützlich sein kann.

Während der Pandemie und der anschließenden Zunahme der Heimarbeit war ein effektives Zeitmanagement für die Menschen noch nie so wichtig wie heute. Da die Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben verschwammen, wurde es für Arbeitnehmer, Studenten und Familien noch wichtiger, ihre Tage effektiv planen zu können. **Intelligenter zu arbeiten**, nicht unbedingt härter, ist für viele das Ziel.

Studenten, vor allem diejenigen mit anderen Verpflichtungen wie Familie oder Arbeit, profitieren von der Einführung von Zeitmanagementtechniken, um ihr Studium auf Kurs zu halten. Die Verbesserung dieser Techniken trägt dazu bei, Vertrauen in ihr Studium aufzubauen und ermöglicht es ihnen, lebenslange Fähigkeiten zu entwickeln, indem sie lernen, dringende Aufgaben von solchen zu unterscheiden, die warten können. Dies ist nicht nur für das unmittelbare Studium von Vorteil, sondern auch für das spätere Berufsleben.

Zeitmanagement kann aus **zwei verschiedenen Blickwinkeln** betrachtet werden: derjenige, der uns lehrt, alle Momente und Verhaltensweisen unseres Tages zu managen, und der rein organisatorische, der im Wesentlichen auf einer effizienten Verwaltung der Agenda beruht.

Im ersten Fall müssen der Arbeitnehmer, der Manager und sogar der Student, die die Methode jeweils an ihre eigenen Bedürfnisse und Besonderheiten anpassen, eine Reihe von tugendhaften Verhaltensweisen annehmen, die es uns ermöglichen sollen, nicht nur unseren Arbeitstag, sondern auch unsere gesamte Existenz zu verbessern.

Im Grunde kann man sagen, dass wir zu Beginn eines jeden Tages nicht nur eine begrenzte Anzahl von Minuten zur Verfügung haben, sondern auch eine bestimmte Menge an geistiger Energie, die wir richtig einsetzen müssen.

Das Hauptziel der Zeitmanagementtechniken besteht also darin, eine Reihe von tugendhaften Verhaltensweisen zu entwickeln, die es uns ermöglichen, unsere geistige Energie nicht zu verschwenden und all die schlechten Gewohnheiten zu vermeiden, die unsere Energie aufzehren und es uns erschweren, unsere **beruflichen und persönlichen Ziele** zu erreichen.

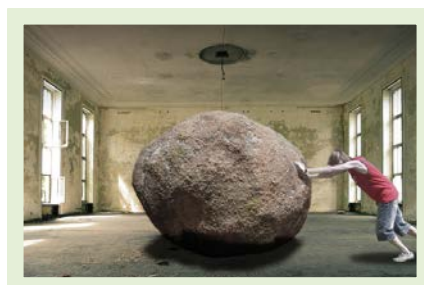
Das Ziel der Zeitmanagementtechniken besteht nicht nur darin, eine Reihe von täglichen Routinen einzurichten, die es uns ermöglichen, unseren Tag auf die richtige Weise und mit der größtmöglichen Energieladung zu beginnen, sondern auch darin, die Verschwendung dieser Energie zu reduzieren. Unsere geistigen Energien und unsere Zeit werden täglich von verschiedenen "Zeitfressern" verschlungen, die wir mit Hilfe von Zeitmanagementtechniken vermeiden oder bewältigen können.

**Stress und virtuelle Ablenkungen** sind sicherlich nicht die häufigsten "Zeitfresser", die uns daran hindern, einen vollen, produktiven und erfüllten Tag und ein erfülltes Leben zu haben. Stress verursacht einen übermäßigen Verbrauch an nervlicher Energie, erhöht die Müdigkeit und macht uns ineffizient bei der Arbeit und unzufrieden im Leben.

Es ist eine **psychologische und physiologische Reaktion** des Körpers auf Aufgaben, Schwierigkeiten oder Lebensereignisse, die als übermäßig oder gefährlich eingestuft werden. In einer stressigen Situation hat man das Gefühl, einem starken mentalen und emotionalen Druck ausgesetzt zu sein, nicht in der Lage zu sein, die Ereignisse zu bewältigen, und sich angesichts von Verpflichtungen, die als größer als die eigenen Möglichkeiten der Bewältigung empfunden werden, überfordert und hilflos zu fühlen.

All dies geschieht manchmal aufgrund einer zeitlichen Verzerrung der Art und Weise, wie unser Gehirn die Zeit wahrnimmt, die uns für die Erfüllung der uns übertragenen Aufgaben zur Verfügung steht. Wenn unser Verstand intensiv über all die Aktivitäten nachdenkt, die wir zu erledigen haben, redet er sich ein, dass wir alles zur gleichen Zeit erledigen müssen, und erzeugt starke emotionale Reaktionen in unserem Körper.

**Um Stress wirksam zu bekämpfen**, müssen Sie versuchen, eine realistische Vorstellung von den Verpflichtungen und den auszuführenden Aktivitäten zu haben. Wir müssen zu Beginn jeder Woche und jedes Arbeitstages sicherstellen, dass wir unsere Verpflichtungen in ihrer tatsächlichen Größe und Bedeutung wahrnehmen.





Lassen Sie uns versuchen, **die Verpflichtungen auf unserer Agenda** zu reduzieren. Wir können eine Liste auf einem Blatt Papier erstellen, in der wir alle Aktivitäten, beruflichen und persönlichen Verpflichtungen auflisten, die wir in einem bestimmten Zeitraum zu erledigen haben. Wir vergeben für alles, was wir auf das Blatt geschrieben haben, eine Punktzahl von 10 bis 1 (also von sehr wichtigen Aktivitäten bis zu solchen, die überhaupt nicht wichtig sind).

Allein die Tatsache, dass wir unsere Verpflichtungen auf Papier übertragen haben, wird uns dazu bringen, sie rationaler zu betrachten. Indem wir die wichtigen und die unwichtigen Projekte identifizieren, haben wir natürlich auch schon eine andere Lösung für unser Stressproblem. Wir streichen **alle Aktivitäten von der Liste**, denen wir eine niedrigere Punktzahl als sieben zugewiesen haben. So können wir die wirklich wichtigen Aktivitäten unseres Lebens bewusster angehen und das Stressgefühl, das uns dazu bringt, unproduktiv mit unserer Zeit umzugehen, verringern.

Bei den Verpflichtungen, die wir nicht durchgestrichen haben, wissen wir schließlich, wann sie erledigt werden müssen, wir definieren, wie viele **Arbeitsstunden** ihre ordnungsgemäße Erfüllung erfordert und schließlich definieren wir auch ihre Bedeutung im Kontext nicht nur unserer Arbeit, sondern auch unseres Lebens. In dem Moment, in dem wir es schaffen, jede unserer Verpflichtungen in ihrer tatsächlichen zeitlichen Dimension zu erfassen, nimmt das Gefühl der Überforderung ab.

## Strategien zum Zeitmanagement

Eine der einfachsten Möglichkeiten, Fähigkeiten im Zeitmanagement zu entwickeln, besteht darin, eine bewährte Strategie in Ihre tägliche Routine aufzunehmen. Zeitmanagement-Strategien können Ihnen dabei helfen, Aufgaben **zeitlich zu begrenzen** und sie nacheinander anzugehen, und sie geben Ihnen die Möglichkeit, Ihren Tag mit mehr Zielstrebigkeit zu planen.

### 1. Zeitplanung

Die Zeitplanung ist eine zielgerichtete Zeitmanagementstrategie, bei der Sie Aufgaben innerhalb von "Zeitplanungen" erledigen müssen. Diese Strategie ist besonders effektiv, wenn Sie nicht sicher sind, wie lange es dauert, eine Aufgabe zu erledigen und Sie Ihre Aufgabenliste mit mehr Absicht angehen wollen.

Die Zeitplanung hilft Ihnen dabei, umfangreiche Aufgaben in **kleinere Abschnitte** zu unterteilen, damit Sie sie in einem angemessenen Zeitraum erledigen können. Jede Aktivität sollte eine eigene Zeitplanung von bis zu drei Stunden haben. Wenn Sie zum Beispiel einen Blogbeitrag schreiben, könnten Sie eine zweistündige Zeitplanung erstellen, um Ihre allgemeinen Ideen niederzuschreiben. Nach einer Pause können Sie eine weitere dreistündige Zeitplanung erstellen, um mit dem Schreiben Ihres ersten Entwurfs zu beginnen. Indem Sie die Aktivität in kleinere Teile aufteilen, können Sie Ihr Ziel im Laufe von Tagen oder Wochen Schritt für Schritt erreichen.

## 2. Zeitblockierung

Die Zeitblockierung ähnelt der Zeitplanung, aber anstatt die **Dauer** jeder einzelnen Aktivität zu planen, trainieren Sie sich, bestimmte Zeiträume in Ihrem Kalender zu blockieren, um Aktivitäten zu erledigen. Wenn Sie die Zeitblockierung nutzen, um Ihre Aktivitäten zu planen, teilen Sie Ihre Arbeitswoche effektiv in Zeitabschnitte ein, die Sie für die Arbeit an Projekten, die Kommunikation mit Kollegen, Pausen oder sogar für Sport nutzen. Die Zeitblockierung kann Ihnen dabei helfen, flüssiger und in einem Zustand absoluter Konzentration zu arbeiten, der als Deep Work bezeichnet wird und es Ihnen ermöglicht, sich ohne Unterbrechung zu konzentrieren.

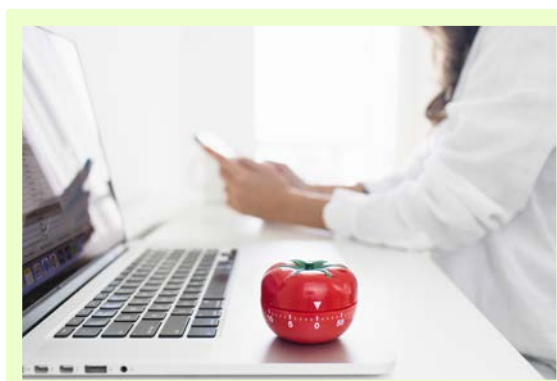
Um einen Zeitblock zu schaffen, beginnen Sie damit, sich darüber klar zu werden, was Ihre **täglichen und wöchentlichen Prioritäten** sind. Später fassen Sie ähnliche Aufgaben zusammen, damit Sie sie in einem Zeitblock bearbeiten können. Und schließlich trainieren Sie sich selbst, Zeitblöcke in Ihrem Kalender einzuplanen, auf die Sie sich konzentrieren können, so dass Sie sie auch einhalten können.

## 3. Pomodoro technique

Die Pomodoro-Technik ähnelt der Zeitplanung und Zeitblockierung und hilft Ihnen, Ihre Arbeit in kurze Zeitabschnitte zu unterteilen, nach denen Sie Pausen einlegen können. Diese Zeitmanagementstrategie ist besonders hilfreich, weil sie Sie aktiv dazu ermutigt, **regelmäßig Pausen einzulegen**, was sich positiv auf die intrinsische Motivation und Ihr Gehirn auswirkt. Es gibt sogar Studien, die behaupten, dass Pausen die Kreativität steigern.

Um die Pomodoro-Technik anzuwenden, benötigen Sie einen Timer, eine nach Prioritäten geordnete Aufgabenliste und die Möglichkeit, Benachrichtigungen stumm zu schalten. Beginnen Sie damit, **25 Minuten** auf dem Timer einzustellen und versuchen Sie, diese Zeit mit einer einzigen Aktivität zu verbringen. Versuchen Sie, das Lesen von Textnachrichten und das Checken der sozialen Medien zu vermeiden. Sobald die Zeit abgelaufen ist, machen Sie eine **fünfminütige Pause**. Idealerweise sollten Sie versuchen, sich während der Pause körperlich zu betätigen, z.B. für einen Snack aufzustehen oder sich zu strecken. Es ist aber auch in Ordnung, einen Blick auf Ihre Geräte zu werfen oder nachzusehen, ob Sie wichtige Nachrichten erhalten haben, während Sie an der Aktivität gearbeitet haben.

Wiederholen Sie den Zyklus von 25 Minuten Arbeit gefolgt von einer fünfminütigen Pause viermal. Nach der vierten Arbeitssitzung machen Sie eine längere Pause, **etwa 20-30 Minuten**.





#### 4. Die Zähne zusammenbeißen

Mark Twain sagte einmal: "Wenn Sie Die Zähne zusammenbeißen müssen, dann am besten gleich morgens." Die Zeitmanagement-Strategie "Die Zähne zusammenbeißen" ist von diesem Zitat inspiriert und ermutigt Sie, große oder komplexe Aufgaben früh in Angriff zu nehmen, bevor Sie mit der Arbeit an weniger wichtigen oder weniger dringenden Aufgaben beginnen. Diese Strategie ist besonders nützlich, wenn Sie Ihre Tage auf regelmäßige, tägliche Aktivitäten mit hoher Priorität aufteilen.

Mit der Bite-the-Bullet-Methode können Sie sicherstellen, dass Sie jeden Tag die wichtigsten Dinge erledigen. Um mit dieser Zeitmanagementstrategie zu beginnen, sollten Sie Ihre Aufgaben und Prioritäten mit einem **zentralen Werkzeug** verfolgen. Suchen Sie nach einer Möglichkeit, Ihre täglichen Aktivitäten mit Ihren Geschäftszielen zu verknüpfen. Auf diese Weise können Sie prioritäre Aufgaben besser identifizieren und sicherstellen, dass Sie diese zuerst erledigen. Wenn Sie dann in den sauren Apfel beißen, können Sie mit dem Rest der Arbeit beginnen.

#### 5. Pareto-Prinzip

Wenn Ihnen der frühe morgendliche Bissen nicht zusagt, bevorzugen Sie vielleicht die Zeitmanagement-Strategie namens Pareto-Prinzip. Das Pareto-Prinzip ist das Gegenteil der oben beschriebenen Methode. Diese Strategie ermutigt Sie nämlich dazu, **die Aufgaben, die weniger Zeit in Anspruch nehmen**, zuerst zu erledigen, so dass Sie zu Beginn des Tages ein Gefühl der Erfüllung und Motivation haben.

Das Pareto-Prinzip, auch das "80/20-Gesetz" genannt, hat eine Grundregel: Verbringen Sie 20% Ihrer Zeit mit 80% der Arbeit. Wenn Sie 80 % der Aufgaben schnell genug erledigen können, haben Sie mehr Zeit, um die 20 % der Aufgaben anzugehen, die 80 % Ihrer Zeit in Anspruch nehmen.

#### 6. Gesagt, getan!

Die Methode Gesagt, getan! Sie wurde von David Allen in den frühen 2000er Jahren erfunden. Laut Allen besteht der erste Schritt zur Erledigung einer Aufgabe darin, alle Schritte aufzuschreiben, die zur Erledigung erforderlich sind. Wenn Sie vermeiden, Ihr Gehirn mit Werkzeugen zur Aufgabenverwaltung zu überlasten, können Sie sich darauf konzentrieren, die Dinge zu erledigen, anstatt sich daran zu erinnern, was zu tun ist.

Um die "Gesagt, getan!"-Methode anzuwenden, sammeln Sie alle **anstehenden Aktivitäten** an einem Ort. Wenn Sie dann alles aufgeschrieben haben, was Sie erledigen müssen, sortieren Sie und setzen Sie Prioritäten. Es könnte zum Beispiel Aufgaben geben, die Sie nicht mehr erledigen müssen (die in den "Papierkorb" wandern), Aufgaben, die Sie erledigen müssen, aber nicht jetzt (die in ein Projekt oder einen Ordner namens "Später" wandern), Aufgaben, die von anderen abhängen, usw. Das Werkzeug sollte alle Details anzeigen, Ihre Aufgabe ist es stattdessen, die Aufgaben zu erledigen.



## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Auswirkungen und Vorteile

Gute Zeitmanagement-Strategien können Ihnen dabei helfen, Aufgaben zu organisieren und zu priorisieren, um verschiedene Vorteile zu erzielen, wie z.B. die unten genannten:

**1. Das Gefühl haben, dass du mehr Zeit in deinem Tag hast.** Wenn Sie Ihre Zeit bewusst einteilen, können Sie möglicherweise die Anzahl unnötiger Aufgaben einschränken, die Prioritäten von Aufgaben, die nicht an einem Tag erledigt werden müssen, herunterschrauben und in weniger Zeit mehr erledigen. Das bedeutet nicht, dass Sie mehr Zeit haben werden, sondern dass es einfacher sein wird, mehr in der gleichen Zeit zu erledigen.

**2. Definieren Sie die Grenzen zwischen Arbeit und Zeit für sich selbst.** Ein besseres Zeitmanagement bedeutet nicht nur, jede Sekunde zugunsten der Arbeitsproduktivität zu optimieren. Vielmehr können diese Strategien Ihnen helfen, die wichtigsten Aufgaben zu erledigen und diejenigen zu identifizieren, die bis morgen warten können. Indem Sie die Arbeit, die heute erledigt werden muss, nach Prioritäten ordnen und sich klar machen, welche Aufgaben verschoben werden können, können Sie auch die Grenzen zwischen Arbeit und Zeit für sich festlegen.

**3. Verringern Sie Stress.** Ohne effektives Zeitmanagement haben Sie vielleicht das Gefühl, nie genug Zeit für Ihren Arbeitstag zu haben. Sie könnten das Gefühl haben, dass Sie hin und her rennen, um Probleme zu lösen, eine Situation, die zu erhöhtem Stress und schließlich zu Burnout führen könnte. Laut dem Anatomy of Work Index fühlten sich 71% der Wissensarbeiter im Jahr 2020 mindestens einmal ausgebrannt.

**4. Steigern Sie die Produktivität.** Es gibt eine Reihe von Zeitmanagement-Tipps, die Ihnen helfen, die Prokrastination zu reduzieren und die Produktivität zu steigern. Indem Sie die wichtigsten Prioritäten Ihres Tages festlegen, verbessern Sie nicht nur Ihre Produktivität, sondern auch Ihr Gefühl, jeden Tag an den richtigen Aufgaben zu arbeiten.

**5. Vermeiden Sie schlechte Gewohnheiten.** Niemand möchte zögern. Mit der Zeit können sich jedoch schlechte Angewohnheiten festsetzen, die einer effektiven Arbeit im Wege stehen. (Glauben Sie uns, das haben wir auch schon erlebt). Zeitmanagement-Strategien können Ihnen dabei helfen, schlechte Gewohnheiten zu erkennen und sie zu überwinden.



## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Konsequenzen

In einer Arbeitswelt, in der **der Wettbewerbsdruck und die Erwartungen an Leistung und Arbeitszeit immer höher** werden, stellt das Risiko von arbeitsbedingtem Stress eine der wichtigsten Herausforderungen beim Management von Gesundheit und Sicherheit in Unternehmen dar.

Einer der Faktoren, die zur Erhöhung des Arbeitsstresses beitragen, hängt mit dem **Zeitmanagement** zusammen: Die Schwierigkeiten, die wir bei der Planung von Arbeitsaufgaben haben, können zu Angstzuständen, Müdigkeit, Depressionen und körperlichen Beschwerden führen.

Richtiges Zeitmanagement ist eine wesentliche Voraussetzung für die Maximierung von **Effektivität, Effizienz und Produktivität** in einem Unternehmen.





## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Wie man diese Fähigkeit entwickelt

#### Workshop und Aktivitäten zum Zeitmanagement

**Dauer:** 90 Minuten

- Activities:**
- Der Geldwert der Zeit
  - Das Mayo-Glas
  - \$86,400
  - Pik-Ass
  - Puzzle-Herausforderung "Großes Bild"

#### 1 Der Geldwert der Zeit

Wenn Sie nur eine Stunde Zeit haben - und insbesondere für ein Geschäftspublikum - konzentrieren Sie sich darauf, eine neue konzeptionelle Denkweise zu schaffen, die als "Geldwert der Zeit" bezeichnet wird. Lassen Sie die Teilnehmer ihre Aktivitäten in Kosten- und Gewinnzentren aufteilen und sich dann darauf konzentrieren, ihre Zeit in die Aktivitäten zu investieren, die den höchsten Wert für sie persönlich und für das Unternehmen bringen.

#### 2 Das Mayo-Glas

Teilen Sie die Gruppe in Teams auf und geben Sie ihnen jeweils einen großen Glasbehälter. Das Mayo Jar soll mit so viel Material wie möglich gefüllt werden. Das Material kann aus Felsen, Steinen, Kies, Sand usw. bestehen (Sie können aber auch alles andere verwenden). Die größeren Materialien sollten zuerst in den Behälter gegeben werden, dann folgt das nächstgrößere und so weiter... In dieser Reihenfolge sollten Sie in der Lage sein, das meiste in den Behälter zu bekommen.

Je nach Bedarf können Sie Ihre eigene Schlussfolgerung für diese Aktivität ziehen. Die Felsen wären (aufgrund ihrer Größe) die wichtigsten Elemente, die es zu erledigen gilt. (Das können häusliche Aktivitäten sein...Work-Life-Balance.) Kies kann das Projekt sein, das abgeschlossen werden muss. Sand könnte die zusätzliche Arbeit sein, die Ihnen gerade zugewiesen wurde.

Ich erlaube den Gruppen, ihren eigenen Behälter ohne detaillierte Anweisungen zu füllen. Ich sage ihnen, sie sollen ihre Behälter mit so vielen Materialien füllen, wie sie können. Und dann sprechen wir über die Reihenfolge, die sie gewählt haben. Wenn sie eine Reihenfolge hatten... und was die Materialien für sie bedeuten... usw. Ich nutze diese Kommunikation, um das Training einzuleiten.

### 3 \$86,400

Sagen Sie den Teilnehmern, dass sie 86.400,00 \$ zur Verfügung haben, die sie nach Belieben ausgeben können. Die einzigen Einschränkungen sind, dass sie kein Geld auf die Bank bringen dürfen und dass sie das Geld verlieren, wenn sie es nicht verwenden. Wir diskutieren dann, warum und wie sie das Geld so ausgegeben haben, wie sie es getan haben. Ich erkläre ihnen dann, dass 86.400 die Anzahl der Sekunden sind, die wir jeden Tag haben und dass sie so oft wie möglich überlegen sollten, ob sie ihre Zeit für Dinge ausgeben, die ihnen wichtig sind, so wie sie es mit ihrem Geld getan haben.

### 4 Pik-Ass

Für diese Übung benötigen Sie zwei Freiwillige und zwei Stapel Spielkarten. Ich gebe jedem Freiwilligen einen Kartensatz und lasse sie dann um die Wette das Pik-As suchen. Was sie nicht wissen, ist, dass der eine Stapel von Ass bis König geordnet ist, die richtigen Farben hat und alle Karten in die gleiche Richtung zeigen. Der andere Stapel ist völlig durcheinander und einige Karten zeigen nach vorne und einige nach hinten, was es viel schwieriger macht, das Pik-As zu finden. Sie haben viel Spaß beim Rennen, aber normalerweise ist die Person mit dem gemischten Deck frustriert oder beschwert sich, dass es nicht fair ist. Es macht Spaß und ist eine gute Möglichkeit, die Fähigkeiten der Organisation mit dem Zeitmanagement zu verbinden. "Für alle Altersgruppen geeignet;

### 5 Puzzle-Herausforderung "Großes Bild"

Die Herausforderung: Teilen Sie Ihre Gruppe in Teams ein. Geben Sie jedem Team ein Rätsel mit einem ähnlichen Schwierigkeitsgrad. Geben Sie ihnen nicht das "große Bild", wie es aussehen wird, wenn es fertig ist.

Ermutigen Sie sie, das Rätsel so schnell wie möglich zu lösen. Unterbrechen Sie den Prozess nach etwa 3 Minuten und fragen Sie: "Was fehlt noch? Was macht das Ganze so schwierig?" Wahrscheinlich werden sie das Fehlen des ausgefüllten "Großen Bildes" erkennen und sich daran orientieren.

Nachdem Sie ihnen das große Bild gegeben haben, bitten Sie sie, das Puzzle zu vervollständigen. Sie werden dies jetzt viel schneller tun.

Nachbesprechung: Erklären Sie, dass man mit der Perspektive und der Klarheit des großen Bildes die wöchentlichen und täglichen Aktivitäten viel effektiver planen kann. Wenn KEIN großes Bild vorhanden ist, wird die Zeit mit Dringlichkeiten, Vorlieben und dem, was andere von einem erwarten, verbracht.

## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Schlussfolgerungen

Welche Zeitmanagement-Strategien Sie auch immer anwenden, nehmen Sie sich Zeit, um zu bewerten, wie sie für Sie funktioniert haben.

Haben Sie ein **gesundes Gleichgewicht zwischen Arbeit und Privatleben**? Erledigen Sie die Aufgaben, die in Ihrem Leben am wichtigsten sind? Investieren Sie genug Zeit in Ihr persönliches Wohlbefinden?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit "Nein" beantworten können, sollten Sie Ihre Zeitmanagement-Strategien neu bewerten und zu solchen übergehen, die besser für Sie funktionieren. Ein erfolgreiches Zeitmanagement führt zu **mehr persönlichem Glück**, zu mehr Erfolgen zu Hause und im Beruf und zu einer zufriedeneren Zukunft.

In diesem Kapitel wurden Strategien für das Zeitmanagement vorgestellt und es wurden verschiedene Strategien für das Training der Vorteile und des Lernmaterials vorgestellt, um diese Fähigkeit zu verbessern, hauptsächlich für die Zielgruppe der NEETs.





## Wie man ein effektives Online-Zeitmanagement erreicht und die Ziele zu erreichen?

### Referenzen

Adams, G. A., & Jex, S. M. (1997). Bestätigende Faktorenanalyse der Skala für Zeitmanagementverhalten. Psychological Reports, 80, 225-226.

Zeitmanagement und Leistungsstreben interagieren, um die Leistung beim Autoverkauf vorherzusagen. Zeitschrift für Angewandte Psychologie

Baruch, E., Bruno, J., & Horn, L. (1987) Dimensionen des Zeitverhaltens von Schülern mit mittlerem und hohem sozialen Status. Soziales Verhalten und Persönlichkeit: Eine internationale Zeitschrift, 15, 1-12. Abgerufen von <http://www.sbp-journal.com/>

Bond, M. & Feather, N. (1988). Einige Korrelate von Struktur und Zweck bei der Nutzung der Zeit. Journal of Personality and Social Psychology, 55, 321-329.

Britton, B. K., & Tesser, A. (1991). Auswirkungen von Zeitmanagementpraktiken auf College-Noten. Journal of Educational Psychology, 83 , 405-410.

Burack, O. R., & Lachman, M. E. (1996). Die Auswirkungen der Listenerstellung auf die Erinnerung bei jungen und älteren Erwachsenen. Journal of Gerontology, 51, 226-233. doi: 10.1093/geronb/51B.4.P226

Cannon, R. (1996). Zeitmanagement: Ein Überblick über Probleme und Strategien für akademisches Personal. University of Wollongong Teaching & Learning Journal, 3(1), 37-44.

Cemaloglu, N., & Filiz, S. (2010). Der Zusammenhang zwischen den Fähigkeiten zum Zeitmanagement und den akademischen Leistungen von angehenden Lehrern. [Research Quarterly], 33, 3-23.

Claessens, B. J. C., van Erde, W., Rutte, C. G. & Roe, R. A. (2005). Ein Überblick über die Literatur zum Zeitmanagement. Personnel Review, 36, 255-276.

Craig, L. & Bittman, M. (2008). Die zusätzlichen Zeitkosten von Kindern: Eine Analyse der Auswirkungen von Kindern auf die Zeitverwendung von Erwachsenen in Australien. Feminist Economics, 14, 59-88.



## Wie erreicht man effektives Online-Zeitmanagement und die Ziele erreicht?

### Referenzen

Douglas, H. E., Bore, M., & Munro, D. (2016). Bewältigung des Hochschulstudiums: Die Beziehungen von Zeitmanagementverhalten und Arbeitsengagement mit den Aspekten des Fünf-Faktoren-Modells. *Lernen und individuelle Unterschiede*, 45, 268–274.

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1041608015300340>

Duffin, C. (2009). Gemeindegewestern finden fünf Stunden mehr. *Primary Health Care*, 19, 8-9.

Eldeleklioglu, J., Yilmaz, A., & Gultekin, F. (2010). Untersuchung des psychologischen Wohlbefindens von Lehramtsstudenten in Bezug auf das Zeitmanagement *Procedia Social and Behavioral Sciences*, 2, 342-348. doi:10.1016/j.sbspro.2010.03.022

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1877042810000625>

Esters, I. G. & Castellanos, E. F. (1998). Zeitmanagementverhalten als Prädiktor für rollenbezogenen Stress: Implikationen für Schulberater. Vortrag gehalten auf der 27. Jahrestagung der Mid-South Educational Research Association (November), New Orleans, LA.

[http://www.eric.ed.gov/ERICDocs/data/ericdocs2sql/content\\_storage\\_01/0000019b/80/17/6d/5a.pdf](http://www.eric.ed.gov/ERICDocs/data/ericdocs2sql/content_storage_01/0000019b/80/17/6d/5a.pdf)

Ferrar, K. E., Olds, T. S., & Walters, J. L. (2012). Alle Klischees bestätigt: Unterschiede in der Zeitverwendung australischer Jungen und Mädchen. *Health Education & Behavior*, 39, 589-595.

Ferrari, J., Özer, B.U., & Demir, A. (2009). Chronische Prokrastination unter türkischen Erwachsenen. *Journal of Social Psychology*, 149, 302-308.

Francis-Smythe, J. A. & Robertson, I. T. (1999). Zeitbedingte individuelle Unterschiede. *Time & Society*, 8, 273-292.

Garcia-Ros, R., Perez-Gonzalez, F., & Hinojosa, E. (2004). Konstruktion und Auswertung einer Zeitmanagement-Skala mit spanischen Gymnasiasten. *School Psychology International*, 25(2), 167-183.

Green, L. V., Kolesar, P. J., & Ward, W. (2007). Der Umgang mit zeitlich variierender Nachfrage bei der Festlegung des Personalbedarfs für ein Dienstleistungssystem. *Produktions- und Betriebsmanagement*, 16, 13-39.



LEITFADEN FÜR JUGENDTRAINER ZUR VERBESSERUNG DER DIGITALEN SOFT  
SKILLS VON JUGENDLICHEN

[www.digi4you.eu](http://www.digi4you.eu)

